

Universität Basel

Master Sustainable Development

Studienziel:

Die MSD-Absolvent/innen verfügen über vertiefte Kenntnisse der wissenschaftlichen Aspekte der Nachhaltigen Entwicklung unter Berücksichtigung der ökologischen Verantwortung, der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und der gesellschaftlichen Solidarität. Sie werden zu kompetenten, interdisziplinär arbeitenden Entscheidungsträger/innen in Forschung, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ausgebildet, die Nachhaltigkeitsthemen professionell berücksichtigen, handhaben und umsetzen.

Akademischer Grad:

MSD-Absolvent/innen wird der Titel "Master of Science in Sustainable Development" verliehen.

Aufbau:

Der Studiengang umfasst 120 Kreditpunkte, die bei einem Vollzeitstudium in vier Semestern erworben werden, bei einem Teilzeitstudium verlängert sich die Studiendauer entsprechend.

Der MSD wird in drei Studienvarianten angeboten. Exakte Angaben betreffend Wahl der Module gemäss Studienvarianten sind im Paragraph 7 der Studienordnung festgehalten. Erläuterungen dazu finden Sie auch in der Wegleitung. Beide Dokumente können Sie herunterladen über: www.msd.unibas.ch.

Die 120 KP sind wie folgt zu erwerben: Neben den Modulen in den Grundlagen- (2 x 12 KP) und Aufbaubereichen (2x 6 KP) in den bisher disziplinär fremden Bereichen, belegen die MSD-Studierenden ein Modul zu interdisziplinären Kompetenzen der Nachhaltigkeitsforschung (13 KP) und ein Modul im Wahlbereich (12 KP). Zudem haben sie je nach Wahl der Studienvariante einen Kernbereich (ausgenommen bei der Studienvariante Naturwissenschaften) zu belegen. Alle MSD-Studierenden absolvieren ein Modul im Vertiefungsbereich und haben eine wissenschaftsbasierte Masterarbeit zu schreiben (die Anzahl der KP variiert je nach fakultärem Bereich). Die Wahl der Module/gemäss Studienvariante ist in der Studienordnung festgelegt. Eine graphische Darstellung der drei Studienvarianten finden Sie auf der Website: www.msd.unibas.ch

Leitung:

Der Studiengang wird gemeinsam von der Philosophisch-Historischen, der Philosophisch-Naturwissenschaftlichen und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät getragen. Der Vorsitz der Unterrichtskommission untersteht seit Mitte 2012 für zwei Jahre Prof. Dr. Patricia Holm, Leiterin des Programms Mensch-Gesellschaft-Umwelt, Dep. Umweltwissenschaften der Phil.-Nat.-Fakultät der Univ. Basel.

Per Mitte 2014 übernimmt voraussichtlich Prof. P. Burger den Vorsitz. Er ist Leiter des Fachbereichs Nachhaltigkeitsforschung, Dep. Gesellschaftswissenschaften der Phil.-Hist.-Fakultät der Univ. Basel.

Die Leitung des Koordinationsbüros MSD obliegt Camelia Chebbi, Kontaktangaben siehe unter Studienfachberatung.

Weitere Informationen:

Die Wegleitung und Studienordnung informieren über Zulassungskriterien, Anmeldeformalitäten und Curriculum. Sie sind als pdf-Dokumente auf der MSD-Website zu finden: <http://www.msd.unibas.ch>

Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis (KVV) macht unter anderem Angaben zu Teilnahmebedingungen und Anmeldeprozedere bei einzelnen Lehrveranstaltungen. Die Studierenden werden daher dringend gebeten, für die Erstellung des Stundenplans sowohl das KVV heranzuziehen als auch den mittelfristigen Lehrplan zu konsultieren:

http://www.msd.unibas.ch/de/home/studies/Programm_MSD2010.html

Studienfachberatung:

Für Studienberatungen und Informationen steht die Leiterin des Koordinationsbüros MSD, Camelia Chebbi, MA/MAS ETHZ, zur Verfügung: coordination-msd@unibas.ch

Sprechstunden finden nach Vereinbarung statt. Adresse Koordinationsbüro MSD: Vesalgasse 1, CH-4051 Basel.

Für die allgemeinen Öffnungszeiten des Koordinationsbüros siehe MSD-Website: www.msd.unibas.ch

Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften

37621-01 + Vorlesung: Globale Stoffkreisläufe und Umweltprobleme: Phosphor, Schwermetalle, organische Schadstoffe, Radionuklide und Sedimente 2 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Christine Alewell Jen-How Huang |
| Zeit | Do 08:15-10:00 Bernoullianum 32, Hörsaal 223 |
| Beginndatum | 18.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes 2. Herbstsem. |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften |
| Module | Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fachkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fachkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fachkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften) (Pflicht) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development) Wahlmodul Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften) |

| | |
|--|---|
| Lernziele | In der Veranstaltung soll das Verständnis von Stoffkreisläufen im allgemeinen und die Biogeochemie bestimmter Stoffgruppen im Speziellen vertieft werden. |
| Inhalt | In der Vorlesung wird das Prinzip von Stoffkreisläufen auf lokaler, regionaler und globaler Skala vorgestellt. Insbesondere werden die Kreisläufe von Phosphor, Schwermetallen, organischen Schadstoffen, Radionukliden und Sedimenten diskutiert. Lernziel der Veranstaltung ist sowohl das Verständnis der natürlichen Kreisläufe der Elemente wie auch der Entstehung, möglichen Konsequenzen von Entkopplungen der Systeme und den daraus resultierenden Umweltproblemen. Ein Teil der Veranstaltungen soll möglichen Lösungsansätzen wie zum Beispiel einer Sanierung von Ökosystemen gewidmet werden. |
| Literatur | - Holland, H.D. and Turekian, K.K. 2004. Treatise on Geochemistry, Volumes 5, 8 and 9. Elsevier Science - Aktuelle Veröffentlichungen Web of Science |
| Weblink | https://umweltgeo.unibas.ch |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | 1-6 0,5 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Zum Erwerb der Kreditpunkte wird eine Leistungskontrolle in Form einer Klausur am Ende des Semesters durchgeführt. Eine Wiederholungsprüfung ist möglich. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Das Wissen von System Erde: Mensch und Umwelt, Teil Einführung in die Umweltgeowissenschaften wird vorausgesetzt. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen und in der Vorlesung. |
| Bemerkungen | Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Geowissenschaften, insbesondere der Vertiefungsrichtung Umweltgeowissenschaften. Interessierte Hörerinnen und Hörer aller Fachbereiche sind willkommen. Als vertiefende Lehrveranstaltung wird 37622 Übung Vertiefung Globale Stoffkreisläufe angeboten. |

10317-01 + Vorlesung: Grundlagen der biologischen Vielfalt

1 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Bruno Baur Andreas Erhardt |
| Zeit | Di 08:15-09:00 St. Johannis-Vorstadt 10, Hörsaal |
| Beginndatum | 16.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Botanik und Ökologie |
| Module | Lehrveranstaltungen Master Ökologie (Master Ökologie) Modul Biologie 5 (Bachelor Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Biologie 5 (Bachelor Biologie) Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen (Bachelor Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaft (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaften) Modul Biologie 5 (BSF - Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2010)) (Pflicht) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) |
| Inhalt | In dieser Vorlesung wird thematisiert, wie biologische Vielfalt entsteht, wie sie erfasst und wie sie erhalten werden kann. Im einzelnen werden Artenvielfalt, genetische Vielfalt, räumliche und zeitliche Muster der Biodiversität, Artbildungs- und Aussterbeprozesse diskutiert. Methoden zur Erfassung der Biodiversität werden vorgestellt und verschiedene Wertungen der Biodiversität sowie aktuelle Probleme ihrer Erhaltung besprochen. Programm: 16.09.14 Einführung, Zielsetzung der Vorlesung, Entstehung des Begriffs Biodiversität(B.Baur) 23.09.14 Erfassen der Biodiversität (A. Erhardt) |

| | |
|--|--|
| | - alpha, beta, gamma-Diversität - Fernerkundung, GIS |
| | 30.09.14 Räumliche Muster der Biodiversität (A. Erhardt) - Arten-Flächen Beziehungen - latitudinal gradients, habitat variety, hot spots |
| | 07.10.14 Genetische Vielfalt Räumliche Muster der genetischen Vielfalt (B. Baur) |
| | 14.10.14 Ökosystemfunktionen und ökonomische Bedeutung der Biodiversität (B. Baur) |
| | 21.10.14 Zeitliche Muster der Biodiversität (A. Erhardt) - evolutionary and ecological time |
| | 28.10.14 Artbildung (A. Erhardt) - geographische and competitive speciation - species barriers |
| | 4.11.14 Bedrohung der Biodiversität, invasive Arten (B. Baur) |
| | 11.11.14 Aussterben (A. Erhardt) - basic causes and population interactions |
| | 18.11.14 Biodiversität erhalten und nachhaltig nutzen (B. Baur) |
| | 25.11.14 Biodiversität und global change Wert der Biodiversität: Ethische und ästhetische Aspekte (A. Erhardt) |
| | 02.12.14 Biodiversität im Schweizer Wald (B. Baur) https://adam.unibas.ch |
| Weblink | https://adam.unibas.ch |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | 1-6 0,5 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung, schriftlich, 30 Min. am 9.12.2014. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |

| | | |
|----------|---|---|
| 12501-01 | Vorlesung: Umweltnutzung und Erhaltung natürlicher Ressourcen | 1 KP |
| | Dozierende | Johannes Heeb |
| | Zeit | Mi 14:15-17:00 St. Johans-Vorstadt 10, Hörsaal Termine: 08. + 15. + 22.10.14 / 05. + 26.11.2014 |
| | Beginndatum | 08.10.2014 |
| | Intervall | unregelmässig |
| | Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| | Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften |
| | Module | Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies) Wahlmodul Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Geosysteme und Umweltwandel (BSF - Geographie) |
| | Lernziele | Die Teilnehmenden haben einen Überblick über das Fachgebiet Ecological Engineering. |
| | Inhalt | Ecological Engineering basiert auf der Nutzung von Ökosystemen oder Ökosystemfunktionen zur Lösung von Umweltproblemen (z.B. Abwasserreinigung). Die entsprechenden Systeme weisen dabei einen hohen Grad an Systemintegration auf und sind multifunktional konzipiert. Im Kurs werden folgende Bereiche vertieft: - Ecosystem Services - Ecological Engineering: Prinzipien, Grundlagen und Fallstudien - Exkursion: Besuch verschiedener Beispielprojekte - Literaturaufarbeitung durch Teilnehmenden Der Kurs bezieht sich auf Fallstudien und Erfahrungen aus Europa Asien und Neuseeland. |
| | Literatur | Wird zu Beginn der Veranstaltung vorgestellt – Erste Informationen siehe: www.iees.ch oder www.seecon.ch (-> Links -> Ecological Engineering). |
| | Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| | Skala | 1-6 0,5 |
| | Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| | An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| | Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Aktive Teilnahme an Gruppenarbeiten. Benotet. |
| | Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| | Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| | Unterrichtssprache | Deutsch |

Anmeldung zur Lehrveranstaltung Belegen in MOuA.

| | | |
|--|--|------|
| 11509-01 | + Vorlesung mit Tutorat: Grundkurs II: Naturwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit | 3 KP |
| Dozierende | Patricia Holm | |
| Zeit | Di 14:15-16:00 Kollegienhaus, Hörsaal 119 | |
| Beginndatum | 23.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| Module | Grundkurse (Transfakultäre Querschnittsprogramme im freien Kreditpunkte-Bereich) Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Die Studierenden - verstehen naturwissenschaftliche Zugänge und Arbeitsweisen der Umweltwissenschaften; - haben ausgewählte naturwissenschaftliche Grundkenntnisse, die eine Auseinandersetzung mit Umweltthemen und Nachhaltiger Entwicklung ermöglichen; - kennen Wechselbeziehungen in unserer Umwelt und können sie in Zusammenhang mit menschlichen Aktivitäten setzen; - üben die zielgerichtete Gruppenarbeit ein. | |
| Inhalt | Der Grundkurs zeigt Zusammenhänge im Beziehungsgeflecht Mensch - Gesellschaft - Umwelt aus naturwissenschaftlicher Sicht auf: - Grundlagen und Prinzipien der Ökologie und der Umweltwissenschaften; - Systeme: Wasser, Boden, Klima; - Menschen im System: Ökotoxikologie, Luft und Gesundheit, Energie, Abfall. | |
| Literatur | Im Tutorat werden die naturwissenschaftlichen Inhalte vertieft. G. Tyler Miller: Living in the Environment. Pacific Grove, 2005. | |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis | |
| Skala | Pass / Fail | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Regelmässige Teilnahme an der Vorlesung, am Tutorat und den Gruppenarbeiten sowie schriftliche Schlussprüfung am letzten Vorlesungstermin des Semesters. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Diese LV ist Teil des Transfakultären Querschnittsprogramms Nachhaltige Entwicklung (TQ NE) und steht allen Studierenden der Universität Basel offen. Studierende im MSD 2010 können diese LV im Rahmen des Moduls Grundlagenbereich Naturwissenschaften belegen. | |
| Bemerkungen | Tutorate: Jede/r Student/in hat ein zu bestimmten Daten stattfindendes Tutorat (4x 2 Lektionen) zu besuchen, das an im Voraus festgelegten Terminen gemäss Ankündigung in der Vorlesung stattfindet. Die Tutoratsgruppen werden zusammen mit den eingeschriebenen Studierenden zum Semesterbeginn organisiert. Veranstaltungsort Tutorate: Vesalianum, Vesalgasse 1, 2. Stock, Seminarraum 02.02. Der regelmässige Besuch der Tutorate ist für den Erwerb der Kreditpunkte Pflicht. Diese LV ist ein Angebot aus dem Transfakultären Querschnittsprogramm Nachhaltige Entwicklung (TQ NE), Prof. Dr. Patricia Holm ist Leiterin vom TQ NE und von MGU. | |
| 20721-01 | Vorlesung: Ökosysteme - Grundlagen, Gesetzmässigkeiten, Abläufe | 2 KP |
| Dozierende | Irene Kalchhauser | |
| Zeit | Fr 10:15-12:00 Vesalianum, Seminarraum (02.02) | |
| Beginndatum | 26.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| Module | Modul Grundlagenbereich Naturwissenschaften (Master Sustainable Development) | |

| | |
|--|---|
| Lernziele | <ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden kennen die Komponenten von Ökosystemen. - Die Studierenden wissen, wie diese Komponenten miteinander interagieren und einander beeinflussen. - Die Studierenden können daher direkte und indirekte Auswirkungen menschlichen Handelns ableiten. - Die Studierenden können dieses Wissen mit naturwissenschaftlichem Vokabular und naturwissenschaftlicher Argumentationsweise vermitteln. - Die Studierenden können sich aktuelle englischsprachige naturwissenschaftliche Literatur zum Thema beschaffen, die Daten angemessen interpretieren und sich daher selbständig Wissen erschliessen. |
| Inhalt | <ul style="list-style-type: none"> - In der LV werden die grundsätzlichen Charakteristika von Ökosystemen und ihre Komponenten vorgestellt. - Basierend auf aktueller englischsprachiger Literatur werden die zugrundeliegenden Prinzipien von Ökosystemen diskutiert, ebenso die Prozesse, die in ihnen ablaufen, sowie die Interaktionen zwischen der belebten und der unbelebten Umwelt, und von Organismen untereinander. |
| Literatur | <p>Die begleitende Lektüre eines aktuellen qualitativ hochstehenden und international verwendeten Ökologielehrbuches wird erwartet.</p> <p>Von der Dozentin mit Mengenrabatt in der Veranstaltung erhältlich: -'Ecology - from individuals to ecosystems', 4th ed., Begon M, Townsend CR, Harper J, Blackwell Publishing</p> <p>Alternativ empfehlenswert: -'Ecology', 6th ed., Krebs CJ, Benjamin Cummings</p> <p>Weiters eventuell nützlich sind: - Langenscheidts Fachwörterbuch Kompakt Ökologie -'A dictionary of ecology, evolution and systematics', 2nd ed., Lincoln R, Boxhall G, Clark P, Cambridge University Press</p> |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | eine Wiederholung, Wiederholung zählt |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Schriftliche Prüfung gemäss Angaben der Dozentin. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Nicht-MSD-Studierende studieren auf Masterstufe ein naturwissenschaftliches Fach. |
| | Fundierte Englischkenntnisse sind für die Literaturinterpretation genauso unabdingbar und werden vorausgesetzt wie sehr gute Statistikenkenntnisse für die Interpretation von Graphiken. |
| Bemerkungen | Diese LV ist ein Angebot vom MSD, Dr. I. Kalchhauser arbeitet bei MGU. |

Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften

18350-01 + Kurs: Gesellschaftstheorien

3 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Fritz Böhler |
| Zeit | Do 10:15-12:00 Pharmazie-Historisches Museum, Grosser Hörsaal |
| Beginndatum | 18.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Departement Gesellschaftswissenschaften |
| Module | Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Politische, Kulturelle und Historische Grundlagen der Europäischen Integration (Master European Studies) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Geschlechterforschung (BSF - Geschlechterforschung (Studienbeginn vor 01.08.2013)) |

| | |
|--|---|
| | <p>Modul Methoden der empirischen Sozialforschung (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) (Pflicht)</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen)</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien)</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> |
| Lernziele | <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, eine Reihe wiederkehrender Begriffe, Konzepte und Probleme in einer Theoriematrix einzuordnen; - verfügen über das theoretische Rüstzeug, um gesellschaftliche, politische und kulturelle Kontinuitäten und Diskontinuitäten einzuordnen für die Reflexion gegenwärtiger Problematisierungsfelder. |
| Inhalt | <p>Diese Veranstaltung erarbeitet einen Überblick über gesellschaftstheoretische Grundbegrifflichkeiten und vermittelt Einblicke in eine Reihe gegenwartsrelevanter, gesellschaftstheoretischer Fragestellungen und Anwendungsformen. Die Veranstaltung teilt sich in einen Vorlesungs- und einen Diskussionsteil. Der Diskussionsteil basiert auf einschlägigen Textauszügen zu den jeweiligen Themen, die als Reader zur Verfügung stehen, und wird von studentischen Moderationsgruppen geleitet. Zur Unterstützung der Moderationsgruppen stehen drei Tutoren zur Verfügung.</p> <p>Der Gang der Vorlesung ist zweigeteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im ersten Teil werden grundlegende gesellschaftstheoretische Begrifflichkeiten wie 'soziale Differenzierung', 'soziales Handeln und Kommunikation', 'Macht/Herrschaft', 'Normen' erörtert. - Der zweite Teil befasst sich innerhalb der theoretischen Rahmenerzählung 'Globalisierung' mit sechs wesentlichen Problematisierungsfeldern gegenwärtiger Gesellschaftsformen: 'Modernisierung', 'Identität', 'Kultur', 'Nation', 'Kapitalismus' und 'Medien'. <p>Die Literatur wird auf OLAT zur Verfügung gestellt.</p> <p>Lehrveranst.-begleitend</p> <p>Pass / Fail</p> <p>keine Wiederholungsprüfung</p> <p>Anmelden: Belegen: Abmelden: nicht erforderlich</p> <p>Formulierung eines Diskussionsbeitrags und die Erstellung eines Textkommentars. Anleitungen zu beiden Leistungsnachweisen werden auf OLAT abrufbar sein.</p> <p>beliebig wiederholbar</p> <p>Online-Angebot obligatorisch</p> <p>Deutsch</p> <p>Der Kurs wird doppelt geführt. Die KP können nur 1x erworben werden.</p> |
| Literatur | |
| Leistungsüberprüfung | |
| Skala | |
| Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | |
| Wiederholtes Belegen | |
| Präsenz/E-Learning | |
| Unterrichtssprache | |
| Bemerkungen | |

18350-02 Kurs: Gesellschaftstheorien

3 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Fritz Böhler |
| Zeit | Do 14:15-16:00 Pharmazie-Historisches Museum, Grosser Hörsaal |
| Beginndatum | 18.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Departement Gesellschaftswissenschaften |
| Module | <p>Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development)</p> <p>Modul Politische, Kulturelle und Historische Grundlagen der Europäischen Integration (Master European Studies)</p> <p>Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Geschlechterforschung (BSF - Geschlechterforschung (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Modul Methoden der empirischen Sozialforschung (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) (Pflicht)</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen)</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien)</p> <p>Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> |
| Lernziele | <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, eine Reihe wiederkehrender Begriffe, Konzepte und Probleme in einer Theoriematrix einzuordnen; - verfügen über das theoretische Rüstzeug, um gesellschaftliche, politische und kulturelle Kontinuitäten und Diskontinuitäten einzuordnen für die Reflexion gegenwärtiger Problematisierungsfelder. |

| | |
|--|---|
| Inhalt | Diese Veranstaltung erarbeitet einen Überblick über gesellschaftstheoretische Grundbegrifflichkeiten und vermittelt Einblicke in eine Reihe gegenwartsrelevanter, gesellschaftstheoretischer Fragestellungen und Anwendungsformen. Die Veranstaltung teilt sich in einen Vorlesungs- und einen Diskussionsteil. Der Diskussionsteil basiert auf einschlägigen Textauszügen zu den jeweiligen Themen, die als Reader zur Verfügung stehen, und wird von studentischen Moderationsgruppen geleitet. Zur Unterstützung der Moderationsgruppen stehen drei Tutoren zur Verfügung. |
| | Der Gang der Vorlesung ist zweigeteilt: - Im ersten Teil werden grundlegende gesellschaftstheoretische Begrifflichkeiten wie 'soziale Differenzierung', 'soziales Handeln und Kommunikation', 'Macht/Herrschaft', 'Normen' erörtert. - Der zweite Teil befasst sich innerhalb der theoretischen Rahmenerzählung 'Globalisierung' mit sechs wesentlichen Problematisierungsfeldern gegenwärtiger Gesellschaftsformen: 'Modernisierung', 'Identität', 'Kultur', 'Nation', 'Kapitalismus' und 'Medien'. |
| Literatur | Die Literatur wird auf OLAT zur Verfügung gestellt. |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Formulierung eines Diskussionsbeitrags und die Erstellung eines Textkommentars. Anleitungen zu beiden Leistungsnachweisen werden auf OLAT abrufbar sein. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Bemerkungen | Der Kurs wird doppelt geführt. Die KP können nur 1x erworben werden. |

15546-01 + Vorlesung mit Kolloquium: Internationale Beziehungen 3 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Laurent Goetschel |
| Zeit | Do 10:15-12:00 Kollegienhaus, Hörsaal 120 |
| Beginndatum | 18.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Departement Gesellschaftswissenschaften |
| Module | Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies) Modul Politik (Master Religion - Wirtschaft - Politik) Modul Politische, Kulturelle und Historische Grundlagen der Europäischen Integration (Master European Studies) Modul Globalisierung, Kultur und Internationale Entwicklung (BSF - Geographie) Modul Einführung in die Perspektiven der Gesellschaftswissenschaften (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen) Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Politik, Entwicklung und soziale Ungleichheit (BSF - Soziologie) Modul Politik, Entwicklung und soziale Ungleichheit (BSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien) Modul Gesellschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Basics: Politics (MSG - African Studies) Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) |
| Lernziele | - Die Studierenden kennen nach Abschluss der Vorlesung die wichtigsten politikwissenschaftlichen Theorien und Konzepte der Internationalen Beziehungen. - Sie können aktuelle Ereignisse der internationalen Politik anhand solcher Ansätze und Konzepte beschreiben und diskutieren. - Sie können die unterschiedlichen Funktionsbedingungen der Politik auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene beschreiben. |
| Inhalt | Der Kurs führt in die Konzepte und Theorien der internationalen Beziehungen ein. Dazu gehören Macht, Souveränität und Aussenpolitik sowie die verschiedenen Ausprägungen von Realismus, Liberalismus und Konstruktivismus. Regionale Integrationsprozesse, wie derjenige der Europäischen Union, werden einerseits als besondere Form internationaler Beziehungen ausdifferenziert und andererseits im Zeichen der Aussenpolitikanalyse als Produkt einer veränderten Form traditioneller Aussenbeziehungen dargestellt. Die Konzepte und Theorien werden mit konkreten Beispielen aus den internationalen Beziehungen illustriert und |

| | | |
|----------|--|------|
| | <p>diskutiert. Den Abschluss bildet ein Ausblick auf neue Formen internationaler Politik. Darin kommt transnationalen Akteuren eine grössere Bedeutung zu, und die Rolle der Nationalstaaten wird relativiert.</p> <p>Literatur Allgemeine einführende Literatur: 1) Baylis/Smith 2005: The Globalization of World Politics. An introduction to international relations, Oxford University Press, New York 2) Schieder / Spindler 2003: Theorien der Internationalen Beziehungen. Leske+Budrich, Opladen Die Texte der Vorlesung werden für die belegenden Studierenden auf ADAM elektronisch zugänglich gemacht.</p> <p>Weblink www.europa.unibas.ch</p> <p>Leistungsüberprüfung Lehrveranst.-begleitend</p> <p>Skala Pass / Fail</p> <p>Wiederholungsprüfung keine Wiederholungsprüfung</p> <p>An-/Abmeldung Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich</p> <p>Hinweise zur Leistungsüberprüfung Als Leistungsnachweis dienen die Präsenz und die aktive Beteiligung in den Tutoraten sowie ein Referat mit Thesenpapier. Die Bewertung erfolgt nach dem Prinzip pass / fail.</p> <p>Wiederholtes Belegen beliebig wiederholbar</p> <p>Präsenz/E-Learning Online-Angebot fakultativ</p> <p>Unterrichtssprache Deutsch</p> | |
| 11508-01 | + Vorlesung mit Tutorat: Grundkurs I: Kultur- und sozialwissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeit | 3 KP |
| | <p>Dozierende Basil Bornemann</p> <p>Zeit Di 16:15-18:00 Kollegienhaus, Hörsaal 118 Schriftliche Schlussprüfung: Wann: 06. Januar 2015, 16.15 bis 18 Uhr Wo: Vesalianum, Nebengebäude ("neuerer" Teil), Hörsaal EO.16</p> <p>Beginndatum 16.09.2014</p> <p>Intervall wöchentlich</p> <p>Angebotsmuster Jedes Herbstsemester</p> <p>Anbietende Organisationseinheit Archäologie / Humangeographie / MSD</p> <p>Module Grundkurse (Transfakultäre Querschnittsprogramme im freien Kreditpunkte-Bereich) Modul Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Umweltwissenschaften (Bachelor Geowissenschaften) (Pflicht) Modul Globalisierung, Kultur und Internationale Entwicklung (BSF - Geographie) Modul Einführung in die Perspektiven der Gesellschaftswissenschaften (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Lernziele Angeleitet durch die übergreifende Fragestellung nach dem spezifischen Beitrag der Kultur- und Sozialwissenschaften zur Analyse von Nachhaltigkeitsproblemen und -problemlösungen zielt der Grundkurs auf den Kompetenzerwerb in drei Bereichen: a) Fachkompetenzen Die Studierenden sind dazu in der Lage, die Grundzüge (Konzepte, Thesen etc.) ausgewählter kultur- und gesellschaftswissenschaftlicher Theorieperspektiven wiederzugeben sowie deren spezifische Möglichkeiten und Grenzen für die Analyse von Nachhaltigkeitsproblemen und -problemlösungen einzuschätzen. Im Rahmen des Tutorats haben sie ferner gelernt, eine spezifische Theorieperspektive auf die Analyse eines Fallbeispiels (nicht-)nachhaltiger Entwicklung anzuwenden. b) Methodenkompetenzen Die Studierenden haben sich Strategien und Techniken angeeignet, um Informationen zu einem spezifischen Thema zu recherchieren und zu strukturieren, sowie mithilfe einer spezifischen kultur- oder sozialwissenschaftlichen Theorieperspektive auszuwerten, zu verdichten und zu reflektieren. c) Sozial- und Selbstkompetenzen Die Studierenden haben gelernt, zielgerichtet und ergebnisorientiert in einer Kleingruppe zu arbeiten. Sie sind ferner dazu in der Lage, eigene Positionen in einer kleinen Gruppe und vor einer grösseren Hörerschaft argumentativ zu vertreten, gegen Einwände zu verteidigen und eigene Positionen im Lichte der von anderen artikulierten Argumente neu zu bewerten.</p> <p>Inhalt Im Konzert der Nachhaltigkeitswissenschaften insgesamt besteht die Aufgabe der Kultur- und Sozialwissenschaften darin, gesellschaftliche und kulturelle Voraussetzungen und Bedingungen der Entstehung und Entwicklung von Nachhaltigkeitsproblemen sowie Möglichkeiten und Grenzen der Realisierung einer Nachhaltigen Entwicklung aufzuzeigen und kritisch zu reflektieren. Damit rücken gesellschaftliche Strukturen, Handlungsweisen und Diskurse, kulturelle Werte, Entwicklungsformationen und Lebensstile, aber auch politische Ordnungen, Prozesse und Strategien in den Fokus, die einerseits die bestehenden (nicht-) nachhaltigen gesellschaftlichen Naturverhältnisse prägen und andererseits den Gestaltungsraum für nachhaltige Transformationen der Gesellschaft aufmachen.</p> | |

Der Grundkurs I führt in diese sozial- und kulturwissenschaftliche Sicht auf Nachhaltigkeit ein. Er gibt Studierenden ohne umfassendere kultur- und sozialwissenschaftliche Vorkenntnisse einen Überblick über Theorien und Konzepte sowie Gegenstände und Fragestellungen der kultur- und sozialwissenschaftlichen Nachhaltigkeitsforschung. Leitend ist dabei die Frage nach den spezifischen Beiträgen unterschiedlicher kultur- und gesellschaftswissenschaftlicher Theorieperspektiven a) zum Verständnis der Entstehung und Entwicklung von Problemen einer Nachhaltigen Entwicklung und b) zur Klärung der Voraussetzungen und Bedingungen sowie der Möglichkeiten und Grenzen der Bearbeitung nachhaltigkeitsbezogener Probleme und damit der Realisierung einer Nachhaltigen Entwicklung.

Der Grundkurs umfasst eine Vorlesung und themenspezifische Tutorate. Während die Vorlesung systematisches Überblickswissen über eine Auswahl relevanter Theorieperspektiven behandelt, stehen in den Tutoraten ausgewählte empirische Fallbeispiele bzw. Praxisfelder (nicht-)Nachhaltiger Entwicklung - z.B. Klimawandel, 'food waste', Artenverlust - im Mittelpunkt, die unter Zuhilfenahme von Konzepten einer spezifischen Theorieperspektive analysiert werden.

| | |
|--|---|
| Literatur | Wird nach jeder Lektion bekannt gegeben. |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Regelmässige Teilnahme am Tutorat und den Gruppenarbeiten sowie an der Vorlesung. |
| Wiederholtes Belegen | Schriftliche Schlussprüfung findet statt: 06. Januar 2015, 16.15 bis 18 Uhr |
| Präsenz/E-Learning | Vesalianum, Nebengebäude ("neuerer" Teil), Hörsaal EO.16 beliebig wiederholbar |
| Unterrichtssprache | Online-Angebot obligatorisch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Deutsch Diese LV ist Teil des Transfakultären Querschnittsprogramms Nachhaltige Entwicklung (TQ NE) und steht allen Studierenden der Universität Basel offen. |
| Bemerkungen | Studierende im MSD 2010 können dieses LV im Rahmen des Moduls Grundlagenbereich Gesellschaftswissenschaften belegen. Tutorate: Jede/r Student/in hat ein zu bestimmten Daten stattfindendes Tutorat (4x2 Lektionen) zu besuchen, das an im Voraus festgelegten Terminen gemäss Ankündigung in der Vorlesung stattfindet. Die Tutoratsgruppen werden zusammen mit den eingeschriebenen Studierenden zum Semesterbeginn organisiert. Veranstaltungsort Tutorate: Vesalianum, Vesalgasse 1, 2. Stock, Seminarraum 02.02. oder Sitzungszimmer 02.03a (je nach Gruppengrösse). Der regelmässige Besuch der Tutorate ist für den Erwerb der Kreditpunkte Pflicht. Diese LV ist ein Angebot aus dem Transfakultären Querschnittsprogramm Nachhaltige Entwicklung, Leiterin des TQ NE ist Prof. Dr. Patricia Holm. Dr. B. Bornemann ist Mitarbeiter im Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung im Departement Gesellschaftswissenschaften. |

Modul Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften

| | | |
|--|---|------|
| 10134-01 | + Vorlesung: Intermediate Microeconomics | 6 KP |
| Dozierende | Georg Nöldeke | |
| Zeit | Di 12:15-14:00 Kollegienhaus, Aula 033 Fr 08:15-10:00 Kollegienhaus, Aula 033 Ausnahme: am 7.11.14 im grossen Hörsaal des ZLF | |
| Beginndatum | 16.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Wirtschaftstheorie | |
| Module | Modul Ausgewählte Themen aus Ökonomie und Rechtswissenschaft (Master Actuarial Science) Modul Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Wirtschaftswissenschaften (WiWi) II (Bachelor Wirtschaftswissenschaften) (Pflicht) Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Europäischen Integration (Master | |

| | |
|--|---|
| Inhalt | <p>European Studies) Modul Wirtschaftswissenschaften (WiWi) II (BSF - Wirtschaftswissenschaften) Die mikroökonomische Analyse beschreibt individuelles Verhalten als Konsequenz von Zielen und Möglichkeiten und versucht, auf dieser Grundlage die Ergebnisse der Interaktion zwischen Individuen zu erklären. Diese Vorlesung vermittelt die Grundzüge einer solchen mikroökonomischen Analyse der Interaktion zwischen Konsumenten und Unternehmungen in Märkten.</p> <p>Im ersten Abschnitt wird das Grundmodell eines Wettbewerbsmarktes vorgestellt und erklärt, wie es zur Analyse ökonomischer Fragestellungen verwendet werden kann. Im zweiten Abschnitt werden die Nachfrageentscheidungen von Konsumenten modelliert und die sich hieraus ergebenden Eigenschaften von Nachfragefunktionen diskutiert. Im dritten Abschnitt wird entsprechend das Verhalten von Unternehmen und die Angebotsfunktion besprochen. Der vierte Abschnitt diskutiert die Effizienzeigenschaften von Wettbewerbsgleichgewichten und die Bestimmungsfaktoren eines langfristigen Wettbewerbsgleichgewichtes. Der fünfte Abschnitt untersucht die Ausübung von Marktmacht.</p> |
| Literatur | Jeffrey M. Perloff, Microeconomics - Theory and Applications with Calculus, Verlag: Pearson |
| Weblink | http://www.unibas.ch/wirtschaftstheorie/lehre/hs-14/intermediate-microeconomics/abteilung/witheo/ |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Schriftliche Prüfung: 06.01.15; 10:15-11:45. Org. Chem: A-FE; Bernoullianum: Fi-KR; Physik: KU-SA; ZLF: SC-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ . Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 14.10.14 bis zum 24.10.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 13.10.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 03.12.14 publiziert. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Die folgenden Veranstaltungen müssen vorgängig besucht worden sein: Einführung in die VWL, Mathematik 1 |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MOnA; Eucor-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung. |

10125-01 + Vorlesung mit Übungen: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre 6 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Sabine Böckem Günter Pfeiffer |
| Zeit | Mo 10:15-12:00 Kollegienhaus, Aula 033 Mi 10:15-12:00 Kollegienhaus, Aula 033 |
| Beginndatum | 17.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Controlling und Accounting |
| Module | Modul Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Wirtschaftswissenschaften (WiWi) I (Bachelor Wirtschaftswissenschaften) (Pflicht) Vertiefungsmodul Betriebliche Informationssysteme (Bachelor Informatik (Studienbeginn vor 01.08.2010)) (Pflicht) Vertiefungsmodul Betriebliche Informationssysteme (Bachelor Informatik) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Wirtschaftswissenschaften (WiWi) I (BSF - Wirtschaftswissenschaften) (Pflicht) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien (Studienbeginn vor 01.08.2013)) |

| | |
|--|--|
| Lernziele | <p>Grundeinsichten der Wirtschaftstheorie vorstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Leitidee des ökonomischen Prinzips - Arbeitsteilung wirkt wohlfahrtssteigernd - Grundprinzipien rationaler Entscheidungen <p>Basiselemente der Unternehmensstrukturen kennen lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schweizer Unternehmen im Überblick - verschiedene Rechtsformen - Organisationsformen und Grundlagen der Corporate Governance <p>Einführung Unternehmensziele und Unternehmensstrategien</p> <p>Die verschiedenen betrieblichen Grundfunktionen in ihren Grundzügen kennen lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Investitions- und Finanzmanagement - Marketingmanagement - Beschaffungs- und Produktionsmanagement - Personalmanagement - Betriebliches Rechnungswesen |
| Inhalt | <p>Die Veranstaltung gibt im Sinne einer Einführung einen Überblick über die zentralen Inhalte der Betriebswirtschaftslehre, indem einerseits die betrieblichen Zusammenhänge dargestellt werden, andererseits auch die Einbindung von Unternehmen in die gesamtwirtschaftlichen Prozesse vorgenommen wird. Die Studierenden sollen ein Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge und Strukturen in Unternehmen entwickeln sowie im ökonomischen Denken geschult werden. Des Weiteren sollen sie in die Lage versetzt werden, komplexe Zusammenhänge zu erkennen und zu verstehen sowie Beobachtungen aus der realen Unternehmenswelt in die Betriebswirtschaftslehre einzuordnen.</p> <p>Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Unternehmung als Element der Gesamtwirtschaft mit ihren betrieblichen Leistungs- und Finanzprozessen. Vor dem Hintergrund der zielorientierten Steuerung der Unternehmung durch das Management wird die Unternehmung als offenes System beschrieben, indem die Aufgaben und Funktionen der verschiedenen Teilbereiche sowie deren Zusammenhänge dargestellt werden.</p> |
| Literatur | <ul style="list-style-type: none"> - Schierenbeck, H. / Wöhle, C. B.: Grundzüge der BWL, 18. Aufl., München, 2012 |
| Weblink | <ul style="list-style-type: none"> - Schierenbeck, H.: Übungsbuch zu Grundzüge der BWL, 10. Aufl., München/Wien, 2011 <p>http://www.unibas.ch/controllers-und-accounting/lehre/bachelorstudium/hs2014einfuehrung-in-die-betriebswirtschaft/abteilung/ca/</p> |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung im Grundst. |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | eine Wiederholung, bester Versuch zählt |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOOnA innerhalb der Belegfrist |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | <p>Es werden zu drei festen Terminen Online-Multiple Choice Tests angeboten, deren Resultate mit in die End-Note eingehen. Wer alle drei Tests mitmacht, dem fliessen diese mit 15% in die Endnote ein, wer zwei macht mit 10% und wer nur einen macht mit 5%. Um diese Online-Tests durchführen zu können, wird OLAT als digitales Medium verwendet.</p> <p>Schriftliche Klausur: 07.01.15: 14:30-16:00. HS 102: A-DA; Physik: DE-H; Bernoullianum: I-M; ZLF: N-STE; Org. Chem: STR-Z.</p> <p>Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/. Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal!</p> <p>Vom 14.10.14 bis zum 24.10.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 13.10.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 03.12.14 publiziert.</p> <p>Wiederholungsklausur: 06.02.15, 10-12. Die Raumeinteilung für die Wiederholungsprüfung wird nicht im Online-VV publiziert. Etwa eine Woche vor dem Prüfungstermin geben wir die Einteilung auf der Homepage des Studiendekanats bekannt und senden Ihnen eine Email.</p> |
| Wiederholtes Belegen | einmal wiederholen |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot fakultativ |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MOOnA; Eucor-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung. |

| | | |
|--|--|------|
| 10130-01 | + Vorlesung mit Übungen: Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 6 KP |
| Dozierende | Beat Spirig Rolf Weder | |
| Zeit | Mi 14:15-18:00 Bernoullianum 30, Grosser Hörsaal 148 Do 08:15-10:00 Kollegienhaus, Aula 033 Vorlesung am Donnerstag, Übung am Mittwoch in 2 Gruppen | |
| Beginndatum | 18.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Aussenwirtschaft und Europäische Integration | |
| Module | Modul Grundlagenbereich Wirtschaftswissenschaften (Master Sustainable Development) Modul Wirtschaft (Master Religion - Wirtschaft - Politik) Modul Wirtschaftswissenschaften (WiWi) I (Bachelor Wirtschaftswissenschaften) (Pflicht) Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Europäischen Integration (Master European Studies) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSF - Osteuropäische Kulturen (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Wirtschaftswissenschaften (WiWi) I (BSF - Wirtschaftswissenschaften) (Pflicht) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien) Modul Wirtschaft in Osteuropa (BSG - Osteuropa-Studien (Studienbeginn vor 01.08.2013)) | |
| Lernziele | 1) Einführung in die Denkweise der Wirtschaftswissenschaften als Disziplin, die sich mit dem Verhalten von Individuen und Institutionen in Volkswirtschaften auseinandersetzt. 2) Einblick in die Werkzeugkiste ("Toolbox") des Ökonomen, die zur Beantwortung von komplexen Fragestellungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik hilfreich ist. Erste Anwendung von einzelnen Werkzeugen auf aktuelle Fragestellungen. 3) Erlernen von einfachen Modellen, die zeigen, wie die Ökonomie versucht, die Komplexität der Realität zu reduzieren, um sich auf die wesentlichen Zusammenhänge zu konzentrieren. 4) Erkennen des Potenzials des Wirtschaftswissenschaftlichen Studiums. 5) Erlernen von wichtigen Fachausdrücken in Deutsch und Englisch als Vorbereitung für weiterführende Veranstaltungen. | |
| Inhalt | Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die wirtschaftswissenschaftliche Disziplin als Verhaltens-, Sozial- und Politikwissenschaft. Wir studieren die Art und Weise, wie Individuen, Unternehmen und der Staat Entscheidungen treffen und auf Märkten interagieren. Wir widmen uns gesamtwirtschaftlichen Themen wie zum Beispiel Wachstum, Verteilung, Umwelt, Konjunktur, Arbeitslosigkeit und Inflation. Wir zeigen die Vorteile und die Grenzen des Marktes als Koordinationsmechanismus dezentraler Entscheidungen auf und diskutieren die Rolle des Staates und der privaten Akteure in einer entwickelten Marktwirtschaft. Die Veranstaltung dient als Basis für zahlreiche weiterführende Veranstaltungen, die einzelne Themen vertiefen. | |
| Literatur | Als Grundlage dient das Lehrbuch "Economics" von N. Gregory Mankiw und Mark P. Taylor, Cengage Learning, 2014 (3rd Edition) in englischer Sprache [genau: Mankiw/Taylor, Economics (with CourseMate and eBook Access Card), 1408093790 9781473715998, 7/4/2014 © 2014, 3rd Edition]. Es ist bei Karger Libri, Petersgraben 51, vorbestellt und spätestens ab September verfügbar (mit Studierendenrabatt). WICHTIG: Erwerben Sie das Buch in der neuesten Auflage inklusive Aplia – Access Code (bei Karger so vorbestellt). Sie erhalten so Zugang zu Übungen, die von Ihnen zur Vorbereitung der Vorlesung wöchentlich im Internet gelöst werden. Damit Sie dies tun können, müssen Sie sich in Aplia mit einem Access Code und ihrer Email-Adresse an der Universität Basel einloggen. Mehr Informationen finden Sie ab September auf unserer Homepage: https://www.unibas.ch/aussenwirtschaft-und-europaeische-integration/lehre/abteilung/aei/ . Studierende, welche die Vorlesung zum zweiten Mal belegen, die alte Auflage des Buches (2011) bereits besitzen und somit noch über einen letzten Prüfungsversuch verfügen, bieten wir zwei Möglichkeiten an: (1) Sie kaufen ebenfalls die neue Auflage des Buches inkl. Aplia-Access Code (Vorteil: die Struktur der Vorlesung ist 1:1 mit der neuen Auflage verbunden) oder (2) Sie erhalten von uns auf Anfrage einen Access-Code für Aplia und erarbeiten den Stoff auf der Basis Ihrer alten Auflage des Buches (Nachteil: Sie sind selber verantwortlich dafür, die entsprechenden Kapitel im alten Buch für die Vorlesung zu finden oder allfällige Lücken auf der Basis der neuen Auflage (in der WWZ-Bibliothek erhältlich) zu schliessen; dies ist aber möglich). Das Vorgehen für das Beziehen eines Aplia-Access Codes für Wiederholer wird ebenfalls ab September auf unserer Homepage bekannt gegeben. | |
| Weblink | http://www.unibas.ch/aussenwirtschaft-und-europaeische-integration/lehre/abteilung/aei/ | |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung im Grundst. | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | eine Wiederholung, bester Versuch zählt | |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist | |

| | |
|--|---|
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Das vorgängige Lesen des Stoffes und die Präsenz im Unterricht inkl. Übungen sind eine Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss dieser Veranstaltung. Schriftliche Klausur: 05.01.15; 14:30-16:00. Physik: A-E; HS 102: F-KE; Bernoullianum: Ki-O; ZLF: P-S; Org.Chem: T-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ . Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 14.10.14 bis zum 24.10.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 13.10.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 03.12.14 publiziert. Wiederholungsprüfung: 09.02.15, 10-12. Die Raumeinteilung für die Wiederholungsprüfung wird nicht im Online-VV publiziert. Etwa eine Woche vor dem Prüfungstermin geben wir die Einteilung auf der Homepage des Studiendekanats bekannt und senden Ihnen eine Email. |
| Wiederholtes Belegen | einmal wiederholen |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | keine |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MONA; Eucor-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung. |
| Bemerkungen | Die Übungen, deren Gruppeneinteilung nach alphabetischer Reihenfolge organisiert ist, finden jeweils am Mittwoch statt und werden von Dr. Beat Spirig betreut. |

Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit

| | | |
|--|---|------|
| 24129-01 | Exkursion: Sustainability in Ecosystem Research | 2 KP |
| Dozierende | Christine Alewell Andreas Lang | |
| Zeit | Durchführung 28.09.-04.10.2014 - Vorbereitungstag 19.09.14 von 9:15 bis 17:00 Uhr; Vorbereitung: 7.5.14, falls nicht an der Vorbereitung teilgenommen, bitte Rücksprache mit Sekretariat Umweltgeo. | |
| Beginndatum | 28.09.2014 | |
| Angebotsmuster | unregelmässig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften | |
| Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Environmental Geosciences (Master Geowissenschaften) Modul Umweltgeowissenschaften (Master Umweltgeowissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Vertiefungsmodul Umweltgeowissenschaften (Master Geographie (Studienbeginn vor 01.08.2009)) | |
| Lernziele | Erwerb des Verständnisses ausgewählter Aspekte des globalen Klima- und Landnutzungswandels unter Berücksichtigung von (I) Prozessen, die in den Ökosystemen Nordsee und Nordseeküste stattfinden und (II) den dort vorhandenen Ressourcen und ihre Beeinflussung durch den Menschen. | |
| Inhalt | Die 5-tägige Exkursion beinhaltet ein vielfältiges Programm, welches biologische, bodenkundliche, biogeochemische/ozeanographische, sowie gesellschaftliche Aspekte behandelt (geplant sind u.a. Führungen durch das Senckenberginstitut und das Institut für Historische Küstenforschung, eine Wattwanderung sowie Bestimmungsübungen zum Leben im Watt etc.). Im Vordergrund steht die Auseinandersetzung mit der norddeutschen Küste und dem Wattenmeer als Ökosystem. Thematisch geht es um die natürlichen Ressourcen und ihre Beeinflussung durch den Menschen. | |
| Literatur | Wird ausgegeben. | |
| Weblink | http://umweltgeo.unibas.ch | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | Pass / Fail | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Aktive Teilnahme. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |

| | |
|--|--|
| Teilnahmevoraussetzungen | Exkursion für Fortgeschrittene. Studierende des Masters Geowissenschaften (Modul Umweltgeowissenschaften) sowie des Master für Sustainable Development haben Vorrang. Ebenfalls geniessen Studenten Priorität, welche an der Projekt "Sustainable Development in Ecosystem Research" teilnehmen. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Bei Interesse bitte im Sekretariat-ugw@unibas.ch melden. |
| Bemerkungen | Die Vorbesprechung fand am 07.05.2014 statt. Nachträgliche Anmeldung im Sekretariat Umweltgeowissenschaften sind möglich. |

| | | |
|--|---|------|
| 10314-01 | + Hauptvorlesung: Bau und Vielfalt der Pflanzen | 2 KP |
| Dozierende | Christian Körner | |
| Zeit | Di 08:15-10:00 Pharmazentrum, Hörsaal 1 | |
| Beginndatum | 16.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Botanik und Ökologie | |
| Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Biologie (Bachelor Nanowissenschaften) Modul Biologie 1 (Bachelor Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) (Pflicht) Modul Biologie 1 (Bachelor Biologie) (Pflicht) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen (Bachelor Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen Biologie (Bachelor Geowissenschaften) Vertiefungsmodul Bioinformatik (Bachelor Informatik (Studienbeginn vor 01.08.2010)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaft (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaften) Modul Biologie 1 (BSF - Biologie) (Pflicht) Modul Biologie 1 (BSF - Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2010)) (Pflicht) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) | |
| Inhalt | - Von der Zelle zum Spross (Organisationsformen der Algen, Pilze und Kormophyten, Musterbildung, Polarität) - Vielfalt der niederen Pflanzen und Pilze (Generationswechsel und Reproduktionssysteme, systematischer Überblick, Ökologie) - Vielfalt der höheren Pflanzen (Ursprünge und evolutive Trends, Grobssystem, funktionelle Typen, Biodiversität) - Bau der Sprosspflanzen: Das Axialsystem (Apexorganisation, Steuerung, Spross- und Wurzelentwicklung, Bau und Funktion von Xylem und Phloem, Vielfalt der Funktions- und Investitionstypen) - Reproduktion bei höheren Pflanzen (Androecium, Gynoecium, Breedingssysteme, Klone, Same und Frucht, Keimung und Lebenszyklen, Populationsdynamik) - Pflanzenwachstum (Funktionelles Gleichgewicht der Organe, externe/interne Determinanten, Allokation, Biomasse, Produktion) | |
| Literatur | Strasburger, Lehrbuch der Botanik für Hochschulen, 36. Auflage (Bresinsky et al.) Spektrum, Heidelberg, 2008 | |
| Weblink | https://adam.unibas.ch | |
| Leistungsüberprüfung | Examen | |
| Skala | 1-6 0,5 | |
| Wiederholungsprüfung | eine Wiederholung, bester Versuch zählt | |
| An-/Abmeldung | Anmelden via MOnA; Abmelden: Prüf.-Sek. Dekanat (schriftl.) | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Examen am Ende des 1. Semesters, schriftlich, 45 Min. | |
| Wiederholtes Belegen | keine Wiederholung | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |

| | | |
|--------------------|---|------|
| 10316-01 | + Hauptvorlesung: Bau und Vielfalt der Tiere | 2 KP |
| Dozierende | Heinrich Reichert | |
| Zeit | Mo 08:15-10:00 Chemie, Organische, Grosser Hörsaal OC | |
| Beginndatum | 22.09.2014 | |

| | |
|--|--|
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Departement Biozentrum |
| Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Biologie (Bachelor Nanowissenschaften) Modul Biologie 1 (Bachelor Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) (Pflicht) Modul Biologie 1 (Bachelor Biologie) (Pflicht) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen (Bachelor Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen Biologie (Bachelor Geowissenschaften) Vertiefungsmodul Bioinformatik (Bachelor Informatik (Studienbeginn vor 01.08.2010)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaft (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaften) Modul Biologie 1 (BSF - Biologie) (Pflicht) Modul Biologie 1 (BSF - Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2010)) (Pflicht) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) |
| Inhalt | - Allgemeine Einführung; das Tierreich und die Evolution der Tiere. - Phylogenie der Tiere; klassische Phylogenie, molekulare Phylogenie, Ursprünge der Vielfalt des Tierreichs. - Porifera sind sessil mit porösem Körper und Choanozyten; Cnidaria sind radiärsymmetrisch mit Cnidozyten und Gastrovaskularsystem. - Plathelminthen, Rotatorier, Lophophoraten, und Nemertinen sind Lophotrochozoen. - Mollusken haben Kopf, Fuss, Eingeweidesack und Mantel; Anneliden sind segmentierte Würmer. - Nematoden sind unsegmentierte Ecdysozoen mit fester Cuticula. - Arthropoden sind segmentierte Ecdysozoen mit Exoskelett und gegliederten Extremitäten. - Echinodermaten und wirbellose Chordaten; Chordaten haben eine Chorda dorsalis und ein dorsales Neuralrohr. - Craniaten sind Chordaten, die einen Kopf haben; Vertebraten sind Craniaten, die eine Wirbelsäule haben. - Gnathostomier sind Vertebraten, die Kiefer haben; Fische - Tetrapoden sind Gnathostomier, die Beine haben; Amphibien. - Amnioten sind Tetrapoda, die ein terrestrisch angepasstes Ei haben; Reptilien und Vögel. - Mammalia sind Amnioten, die Haar haben und Milch produzieren. - Menschen sind bipedale Hominoiden mit (relativ) grossem Gehirn. https://adam.unibas.ch |
| Weblink | https://adam.unibas.ch |
| Leistungsüberprüfung | Examen |
| Skala | 1-6 0,5 |
| Wiederholungsprüfung | eine Wiederholung, bester Versuch zählt |
| An-/Abmeldung | Anmelden via MOnA; Abmelden: Prüf.-Sek. Dekanat (schriftl.) |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Examen am Ende des 1. Semesters, schriftlich, 45 Min. |
| Wiederholtes Belegen | keine Wiederholung |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |

| | | |
|--|--|------|
| 12127-01 | Projekt: Sustainability in Ecosystem Research | 3 KP |
| Dozierende | Christine Alewell Andreas Lang | |
| Zeit | eintägiges Vorbereitungsseminar (19.09.14), Selbststudium, eintägige Nachbereitung (nach Absprache) | |
| Beginndatum | 19.09.2014 | |
| Angebotsmuster | unregelmässig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften | |
| Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Environmental Geosciences (Master Geowissenschaften) Modul Umweltgeowissenschaften (Master Umweltgeowissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2009)) | |

| | |
|--|---|
| Lernziele | Vertiefungsmodul Umweltgeowissenschaften (Master Geographie (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Hauptziel der Veranstaltung ist das eigenständige Entwickeln eines Forschungsprojektes und das Verfassen eines Forschungsantrages im Format des Schweizerischen Nationalfonds zu Themen, welche Inhalt der 5-tägigen Exkursion nach Wilhelmshaven (24129 Sustainability in Ecosystem Research) sind. |
| Inhalt | Im Rahmen dieser kombinierten Veranstaltung (Sustainability in Ecosystem Research Projekt und Exkursion) gilt es, ausgewählte Aspekte des globalen Klima- und Landnutzungswandels unter Berücksichtigung von (I) Prozessen, die in den Ökosystemen Nordsee und Nordseeküste stattfinden und (II) den dort vorhandenen Ressourcen und ihre Beeinflussung durch den Menschen besser zu verstehen. In einem eintägigen Seminar werden Übungen durchgeführt, welche die Teilnehmer der Vorlesungsveranstaltung an das formkorrekte Verfassen von Forschungsanträgen heranführen. Auf Basis der veranstaltungsbegleitenden 5-tägigen Exkursion (24129-01 Sustainability in Ecosystem Research), welche biologische, bodenkundliche, biogeochemische/ ozeanographische, sowie gesellschaftliche Aspekte behandelt, werden in Gruppenarbeit mögliche Fragestellungen und Projekte zu den verschiedenen Themen ausgearbeitet und in einem vollständigen Forschungsantrag zusammengestellt. Im Vordergrund steht die Auseinandersetzung mit der norddeutschen Küste und dem Wattenmeer als Ökosystem. Thematisch geht es um die natürlichen Ressourcen und ihre Beeinflussung durch den Menschen. |
| Literatur | Wird ausgegeben. |
| Weblink | http://umweltgeo.unibas.ch |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Teilnahme an Exkursion und Seminar mit Gruppenarbeit und Abgabe eines Antragsmanuskripts |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Teilnahme nur in Kombination mit Sustainability in Ecosystem Research I. Studierende des Masters Geowissenschaften (Modul Umweltgeowissenschaften) sowie des Master für Sustainable Development haben Vorrang. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Bei Interesse bitte im Sekretariat-ugw@unibas.ch melden. |
| Bemerkungen | Der Termin für die eintägige Nachbereitung wird während der Exkursion festgelegt. Die Vorbereitungen fand am 07.05.2014 statt. Nachträgliche Anmeldung im Sekretariat Umweltgeowissenschaften sind möglich. |

| | | |
|--|--|------|
| 11910-01 | Seminar: Current Topics in Epidemiology and Public Health | 2 KP |
| Dozierende | Marcel Tanner | |
| Zeit | Mo 17:15-18:00 Swiss Tropical & Public Health Institute, Hörsaal 1 | |
| Beginndatum | 15.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Semester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut | |
| Module | Lehrveranstaltungen Master Epidemiologie (Master Epidemiologie) Lehrveranstaltungen Master Infektionsbiologie (Master Infektionsbiologie) Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Fields: Public Health and Social Life (MSG - African Studies) Modul Research Skills (MSG - African Studies) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | Pass / Fail | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |

Präsenz/E-Learning
Unterrichtssprache

kein spezifischer Einsatz
Englisch

| | | |
|--|---|------|
| 37672-01 | + Seminar: Natur-, Landschafts- und Umweltschutz | 1 KP |
| Dozierende | Bruno Baur Peter Nagel | |
| Zeit | Mo 12:30-13:30 St. Johannis-Vorstadt 10, Hörsaal | |
| Beginndatum | 22.09.2014 | |
| Intervall | unregelmässig | |
| Angebotsmuster | einmalig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften | |
| Module | Lehrveranstaltungen Master Ökologie (Master Ökologie) Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Wahlmodul Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) | |
| Inhalt | In dieser interdisziplinären Lehrveranstaltung werden von auswärtigen Fachpersonen verschiedene Aspekte des Natur-, Landschafts- und Umweltschutzes präsentiert und diskutiert. Aktueller Stand Vorträge (wird laufend aktualisiert): 22.09.14 Dieter Weber, D - Hassloch (Pfalz) "Höhlenfauna in Luxemburg" 20.10.14 Annina Zollinger Fischer & Christian Hedinger // UNA, Atelier für Naturschutz- und Umweltfragen, Bern "Smaragdgebiet Oberaargau: Gefährdung der gewässergebundenen Biodiversität in Trockenheitsperioden" 27.10.14 Prof. Dr. Christian Simon // Historisches Seminar, Basel "Orte der naturgeschichtlichen Forschung um 1900: Sammlung, Labor, Feld. Die Praxis der Grossvattern Sarasin (1856/59–1929/42)" 03.11.14 Dr. Elena D. Concepción // WSL, Landscape Dynamics, Birmensdorf "Impacts of urban sprawl on biodiversity in the Swiss Plateau: A multitaxa assessment at different spatial scales" 17.11.14 Dr. Raffael Ayé // SVS/Birdlife Switzerland, Zürich "Wer Bäume will muss Blumen säen – Einblicke in das Projekt «Obstgarten Farnsberg» und unerwartete Zusammenhänge" 01.12.14 Hans De Wandeler // KU B-Leuven, Division of Forest, Nature and Landscape "Effect of tree species mixture on earthworm communities on a continental scale" | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | 1-6 0,5 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Benotet. Der Erwerb des KP erfordert die regelmässige Teilnahme (genaue Details s. Aushang) und die Anfertigung eines 1-seitigen Protokolls einer der Sitzungen durch die Studierenden bis zur jeweiligen Folgesitzung, unter Angabe von Name und Mail-Anschrift ans Sekretariat NLU-Biogeographie (ruth.kirmser@unibas.ch). Bitte in die Liste am Aushang NLU-Gebäude eintragen. | |
| Wiederholtes Belegen | keine Wiederholung | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |

Bemerkungen

Kann jedes Semester belegt werden, und es kann neu 1 KP erworben werden.

Ergänzungen und Änderungen erfahren Sie am Aushang NLU-Gebäude und auf den Internetseiten www.biogeography.unibas.ch NLU teaching and courses oder <http://www.conservation.unibas.ch/news> (Rubrik Neu/Info).

Sprache: Deutsch oder Englisch (abhängig vom Vortragenden).

| | | |
|----------|--|---|
| 12003-01 | Vorlesung: Biogeographie und angewandte Ökologie | 2 KP |
| | Dozierende | Peter Nagel |
| | Zeit | Do 10:15-12:00 St. Johannis-Vorstadt 10, Hörsaal |
| | Beginndatum | 18.09.2014 |
| | Intervall | wöchentlich |
| | Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| | Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften |
| | Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fachkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fachkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fachkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen (Bachelor Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie) Wahlmodul Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Geosysteme und Umweltwandel (BSF - Geographie) |
| | Inhalt | Vorlesung, in der Grundlagen und Strategien des Natur-, Landschafts- und Umweltschutzes aus biogeographischer Sicht behandelt werden. Neben einem Überblick über das Gesamtgebiet der Biogeographie (inkl. ökologische, entwicklungs- und verbreitungsgeschichtliche Makrostruktur der Erde / Vegetations- u. Zoogeographie) werden ökologische Auswirkungen von Störungen und Belastungen behandelt (z.B. Bioindikation, Umweltmonitoring, Diversität, Stabilität; endokrine Substanzen, Pestizide, genetisch veränderte Organismen). Aufbau und Gliederung der Vorlesung: 1 Einführung 2 Gegenstand und Forschungsziele der Biogeographie 3 Grundlagen der Allgemeinen und der Naturschutz-Biogeographie 3.1 Zentrale Hypothesen und Modelle 3.2 Ökologische Makrostruktur der Erde 3.3 Entwicklungs- und verbreitungsgeschichtliche Makrostruktur der Erde 3.4 Diversität, Repräsentativität und Gefährdung 4 Bioindikation und Umweltmonitoring 4.1 Prinzip der Bioindikation und Typen des Biomonitoring 4.2 Ausgewählte Stressoren und Umwelttoxikologie 5 Globaler Wandel |
| | Literatur | (zum Nachschlagen und Vertiefen einzelner Aspekte) BEIERKUHNLEIN C., 2007. Biogeographie. Die räumliche Organisation des Lebens in einer sich rasch verändernden Welt. Stuttgart: Eugen Ulmer, 397S. COX C.B. & Moore P.D., 2010. Biogeography. An Ecological and Evolutionary Approach. 8th Edition. Oxford, New York: Wiley & Sons Inc., 498pp. HUGGETT R.J., 2004. Fundamentals of Biogeography. Second Edition. Routledge Publ., London, New York, XVI+439pp. LOMOLINO M.V., RIDDLE B.R., WHITTAKER R.J. & BROWN J.H., 2010. Biogeography. 4th Edition. Sinauer Assoc. Publ., Sunderland MA, XIV+878pp. (Standardwerk der Biogeographie, umfangreiches Handbuch) NENTWIG, W., BACHER, S., BRANDL, R., 2011. Ökologie kompakt. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag, XVI+371S. PRIMACK R.B., 2010. Essentials of Conservation Biology. 5th Edition. Sunderland MA: Sinauer Associates Inc., 538pp. (Standardwerk für Naturschutzaspekte) SCHMITT, E., SCHMITT, T., GLAWION, R., KLINK, H.-J., 2012. Biogeographie (Reihe: Das Geographische Seminar). Braunschweig, Westermann, 399S. SCHULTZ J., 2008. Die Ökozonen der Erde. 4. Auflage. Ulmer, Studdgart, UTB 1514, 368S. TOWNSEND C.R., BEGON M. & HARPER J.L., 2008. Essentials of Ecology. 3rd Edition. Wiley & Sons Inc., Oxford, New York, XIV+532pp. Deutsche Übersetzung von HOFFMEISTER, STEIDLE, THOMAS: Ökologie. Berlin, Heidelberg: Springer Verlag, XVIII+622S., 2009 |

| | |
|--|---|
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | 1-6 0,5 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Schriftliche Abschlussklausur am letzten Vorlesungstermin des Semesters. Benotet. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Besuch der Vorlesung und Übung System Erde: Mensch-Umwelt-Dynamik, dringend empfohlen. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MOnA. |
| Bemerkungen | Skript und Folien sind unter www.adam.unibas.ch verfügbar (nach Freischaltung für Teilnehmende der Vorlesung). Kontakt: peter.nagel@unibas.ch |

| | | |
|--|---|------|
| 11911-01 | Vorlesung: Ecology of Infectious disease at the Human-Animal interface | 2 KP |
| Dozierende | Esther Schelling Jakob Zinsstag | |
| Zeit | Di 08:15-10:00 lectures take place at KUG, Herbergsgasse 7 in Basel | |
| Beginndatum | 16.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut | |
| Module | Lehrveranstaltungen Master Epidemiologie (Master Epidemiologie) Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Vertiefungsmodul NLU-Biogeographie (Master Geographie (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Fields: Public Health and Social Life (MSG - African Studies) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) | |
| Inhalt | Environmental effects on the risk of infectious disease are not new. Micro- and Macro Parasites share many fundamental properties with humans and animals. Hence an ecological perspective is appropriate for the understanding and control of infectious diseases. Ecological thinking recognizes the importance of fundamental physical, chemical and biological processes affect the survival and reproduction all living organisms. These include evolutionary, social, economic and political processes. Theoretical lectures and peer group work are interlinked with presentations from the ongoing research projects on avian influenza, rabies, bovine tuberculosis, brucellosis and anthrax of the human and animal health research group at the Swiss Tropical Institute. | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | Pass / Fail | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Seminararbeit | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Englisch | |

| | | |
|--|---|------|
| 28462-01 | Vorlesung: Geosysteme I: Landschaftsökologie und Umweltwandel | 2 KP |
| Dozierende | Christoph Wüthrich | |
| Zeit | Fr 14:00-16:00 Geographie, Hörsaal 5-01 | |
| Beginndatum | 19.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften | |
| Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Fachkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) | |

| | | |
|--|---|------|
| | <p>Modul Fachkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Fachkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen (Bachelor Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie) Wahlmodul Geographie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaft (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSF - Altertumswissenschaften) Modul Geosysteme und Umweltwandel (BSF - Geographie) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften) Modul Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Archäologie (BSG - Altertumswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> | |
| Lernziele | Grundlagen und Konzepte der Landschaftsökologie kennen sowie verschiedene Beispiele zum Umweltwandel vor dem Hintergrund der zahlreichen Einflussfaktoren komplexer Ökosysteme erläutern und diese auch vertieft erforschen können. | |
| Inhalt | Die Vorlesung beginnt mit einer Einführung in die Grundsätze und Prinzipien der Landschaftsökologie, die als moderner Zweig geographischer Forschungs- und Beratungstätigkeit vorgestellt wird. In den folgenden Vorlesungen werden verschiedene Bereiche zum Umweltwandel dargestellt (Auenlandschaften, Moorlandschaften, Tundraökosysteme, u.a.) und es wird jeweils gezeigt, wie mit landschaftsökologischen Methoden an diesen Themen geforscht wird (sog. Forschungsfenster). Die Vorlesung eignet sich sowohl für Studierende, die ein besonderes Interesse am Umweltwandel haben und sich mit den zahlreichen Wechselwirkungen zwischen Geo-, Bio- und Anthroposystem auseinander setzen wollen, wie auch für jene Studierende, welche sich vertieft mit geographischen bzw. ökologischen Forschungsmethoden befassen wollen. | |
| Literatur | ODUM E.P. & BARETT G.W. (2005): Fundamentals of Ecology, Belmont: Thomson, 598 S. STEINHARDT U., BLUMENSTEIN O. & BARSCH H. (2012): Lehrbuch der Landschafts-ökologie. Elsevier GmbH, Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 295 S. | |
| Weblink | http://www.physiogeo.unibas.ch/ | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | 1-6 0,5 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Schriftliche Semesterprüfung | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | via ADAM ab Donnerstag, 15. Mai, 20:00 Uhr | |
| 20769-01 | Übung: Einführung in Geographische Informationssysteme (GIS): ArcGis - Physiogeographie | 2 KP |
| Dozierende | Matthias Hunziker Nikolaus J. Kuhn | |
| Zeit | Mo 09:00-17:00 Biozentrum, Computerraum 105 Blockkurs: 12.-15.1.2015 | |
| Beginndatum | 12.01.2015 | |
| Intervall | täglich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften | |
| Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Methodenkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Methodenkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften) (Pflicht) Modul Methodenkompetenz Geologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Methodenkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Methodenkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften) Modul Praktische Archäologie (Bachelor Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie) Modul GIS, Statistik, räumliche Datenanalyse (BSF - Geographie) | |
| Inhalt | Die Lehrveranstaltung richtet sich an Geographiestudent/innen sowie Interessierte anderer Fachrichtungen, die einen Einblick in die Grundfunktionalitäten und die praktische Anwendung eines Geographischen Informationssystems (GIS) erhalten möchten. | |

Das Arbeiten mit GIS wird anhand von ArcGIS® Desktop-GIS, ein Produkt des führenden Herstellers ESRI, vermittelt. Die Funktion des Programms ArcGIS wird den Teilnehmer/innen soweit vermittelt, dass grundlegende räumliche Analysen selbständig durchgeführt werden können.

Der von der Abteilung Physiogeographie durchgeführte Kurs dauert vier Tage. Dabei werden die Grundfunktionen von ArcGIS, wie z.B. die Visualisierung von Geodaten, die Datenerstellung, das Digitalisieren oder Geoprocessing etc., Schritt für Schritt erarbeitet und in praktischen, als kleine Projekte konzipierten Übungsaufgaben vertieft. Das erforderliche theoretische Wissen wird dabei „on the job“ vermittelt.

| | |
|--|--|
| Literatur | Im Kurs wird auf vertiefende Literatur zu den einzelnen Themen hingewiesen. Zudem erhalten die Kursteilnehmer Übungsblätter zur Dokumentation |
| Weblink | http://www.physiogeo.unibas.ch/ |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Übungsaufgaben im Kurs; 80% Anwesenheit |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Via ADAM ab Donnerstag, 15. Mai, 20:00; max. 15 Teiln. Die Einschreibung garantiert nicht unmittelbar die Aufnahme in den Kurs. Teilnahmebedingungen Geoinformatik I + II absolviert; Priorität haben Studierende der Geowissenschaften/Geographie, für die es eine Pflichtkurs ist und welche noch keinen Einführungskurs absolviert haben. |
| Bemerkungen | Kontakt: matthias.hunziker@unibas.ch |

| | | |
|----------|---|---|
| 12129-01 | Übung: Einführung in Geographische Informationssysteme(GIS): IDRISI- Meteorologie | 2 KP |
| | Dozierende | Eberhard Parlow |
| | | Gergely Rigo |
| | Beginndatum | 15.09.2014 |
| | Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| | Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften |
| | Module | Modul Aufbaubereich naturwissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Methodenkompetenz Biogeographie / Angewandte Ökologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Methodenkompetenz Geographie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Methodenkompetenz Geologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Methodenkompetenz Meteorologie (Bachelor Geowissenschaften) Modul Methodenkompetenz Umweltgeowissenschaften (Bachelor Geowissenschaften) Modul Umweltgeowissenschaften (Master Umweltgeowissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2009)) |
| | Lernziele | Einführung in das Geographische Informationssystem IDRISI und Einstieg in die digitale Bildverarbeitung |
| | Inhalt | Einführung in speziell rasterorientierte GIS, Datentechnische Grundlagen Umgang mit den wichtigsten Programm-Modulen. Erarbeitung einfacher Fragestellungen mit IDRISI |
| | Literatur | Saurer, H. & F.J. Behr (1997): Geographische Informationssysteme. Eine Einführung. -- wissenschaftliche buchgesellschaft, Darmstadt Dikau, R. & H. Saurer (eds.) (1999): GIS for Earth Surface Systems - Analysis and Modelling of the Natural Environment -- Borntraeger Berlin, Stuttgart Kappas, M. (2001): Geographische Informationssysteme. Das Geographische Seminar, Westermann, 240 S. |
| | Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| | Skala | Pass / Fail |
| | Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| | An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| | Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| | Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| | Unterrichtssprache | Deutsch |
| | Teilnahmevoraussetzungen | Nur nach dem Besuch von VL+Ü 14529, Einführung in Geoinformatik |

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

belegen über Adam und Teilnahmevoraussetzung beachten: sowie www.mcr.unibas.ch/Lehre
Teilnahme erst nach Bestätigung durch Sekretariat oder Dozent definitiv, da beschränkte Arbeitsplätze.

Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit

| | | |
|--|--|------|
| 11513-01 | + Vorlesung mit Übungen: Nachhaltigkeit: Ein neues gesellschaftliches Paradigma? | 3 KP |
| Dozierende | Paul Burger | |
| Zeit | Mi 08:15-10:00 Kollegienhaus, Hörsaal 119 Angaben zu Prüfungszeit siehe unter "Hinweis zu Leistungsüberprüfung" | |
| Beginndatum | 24.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung | |
| Module | Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) Modul Konflikt/Kooperation (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Politik, Entwicklung und soziale Ungleichheit (BSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) | |
| Lernziele | Die Studierenden kennen: - Hintergrund und Inhalt des globalen Leitbilds Nachhaltige Entwicklung; - wichtige theoretische, gesellschaftswissenschaftliche Ansätze; - gesellschaftliche Steuerungs- und Beurteilungsinstrumente. | |
| Inhalt | Nachhaltigkeit ist ein gesellschaftliches Leitbild, das eine Steuerung der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft(en) fordert, so dass die Befriedigung der Bedürfnisse der jetzigen Generation möglich ist, ohne die Möglichkeiten zur Bedürfnisbefriedigung nachfolgender Generationen einzuschränken. Im Zentrum steht eine anzustrebende Balance zwischen den ökologischen, ökonomischen und sozialen Bereichen - wie auch immer dies zu verstehen ist. Nachhaltigkeit ist so kein wissenschaftlicher Begriff, sondern eine allgemeine Idee (regulatives Ideal) für die gesellschaftliche Entwicklung. Die Wissenschaft aber analysiert diese Idee und ihren gesellschaftlichen Kontext. Die Vorlesung stellt den geschichtlichen Hintergrund und den Inhalt des Leitbilds sowie verschiedene theoretische Ansätze zu dessen Operationalisierung vor. Sie macht mit wichtigen wissenschaftlichen Debatten vertraut, ordnet diese in gesellschaftstheoretische Überlegungen ein und diskutiert vor diesem Hintergrund Steuerungs- sowie Beurteilungsinstrumente. Ziel der Vorlesung ist es, Grundlagen zu vermitteln, die eine Rahmung des sich auf das Leitbild beziehenden Nachhaltigkeitsdiskurses erlauben. Die Vorlesung ist begleitet von einer Übung (Bearbeitung eines Fallbeispiels). Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben. | |
| Literatur | Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben. | |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | eine Wiederholung, Wiederholung zählt | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Aktive Beteiligung an den Übungen. Schriftliche Prüfung am letzten Vorlesungstermin, dem 17.12.14: 8.15 bis 10 Uhr, im Hörsaal 116; Kollegienhaus. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Nicht-MSD-Studierende studieren auf Masterniveau, ausgenommen Bachelorstudierende der verknüpften Studienangebote: Sie müssen im HS 14 mind. im 6. Semester das verknüpfte Studienfach (NUR Bachelor in Gesellschaftswissenschaften und in Soziologie!!!! gemäss Angaben unter der Rubrik Module) studieren. | |
| Bemerkungen | Diese LV ist eine Pflichtvorlesung für ALLE MSD-Studierenden (im Aufbau- bzw. im Kernbereich Phil.-Hist), sofern Sie diese LV oder eine vergleichbare LV nicht im Rahmen des Erstschlusses absolviert haben. Die schriftliche Prüfung findet statt am 17.12.14: 8.15 bis 10 Uhr; im Hörsaal 116, Kollegienhaus. Diese LV ist ein Angebot vom MSD, Prof. Dr. P. Burger ist Leiter des Fachbereichs Nachhaltigkeitsforschung. | |

Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit

| | | |
|--|--|------|
| 14255-01 | + Vorlesung: Advanced Environmental Economics | 6 KP |
| Dozierende | Frank Christian Krysiak | |
| Zeit | Fr 10:15-12:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S14 HG32 zusätzliche Blocktermine: 4. Oktober und !neu! 15. November 2014, jeweils 9.15-16 Uhr im S14, WWZ | |
| Beginndatum | 26.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Umwelt- und Energieökonomie | |
| Module | Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development) Modul Spezialkompetenzen Europa (Master European Studies) Vertiefungsmodul International Trade, Growth and the Environment (Master Wirtschaftswissenschaften) | |
| Lernziele | Vermittelt werden: - umweltökonomische Modelle, Methoden und Ergebnisse, die in Forschung oder Anwendung aktuell bedeutsam sind - ein eigenständiger Umgang mit umweltökonomischen Modellen, inkl. eigene Modellbildung und -analyse - Zugang zur aktuellen Forschungsliteratur - die Kompetenz aktuelle umweltpolitische Entwicklungen einordnen und bewerten zu können | |
| Inhalt | In der VL werden Themen aus der aktuellen Forschung besprochen, der Schwerpunkt liegt in der Analyse von Umweltpolitik unter asymmetrischer Information. Speziell werden folgende Themen behandelt: First-best vs. second-best Politik, Umweltpolitik bei Marktmacht auf Absatz oder Faktormärkten, Monitoring und Compliance Probleme, Non-Point Source Pollution, Lernprozesse in der umweltpolitischen Regulierung, strategische Reaktion von Unternehmen auf Umweltpolitik. Begleitend wird an den Blockterminen eine Einführung in die umweltökonomische Modellbildung geboten und die Studierenden entwickeln und analysieren in Kleingruppen eigenständig ein umweltökonomisches Problem. | |
| Literatur | Die VL basiert überwiegend auf Fachartikeln. Die Literaturliste wird am Anfang des Semesters verteilt. Zusätzlich können folgende Lehrbücher hilfreich sein: - Grundlagen (zur Vorbereitung für Studierende ohne Grundkenntnisse in Umweltökonomie): R. Perman, Y. Ma, J. McGilvray und M. Common (2003), "Natural Resource and Environmental Economics", 3. oder 4. Auflage, Pearson Education. - Modelle und Methoden (es werden nur einige Auszüge aus diesem Buch verwendet, es lohnt nicht das Buch zu kaufen; welche Kapitel relevant sind wird in der ersten Woche bekanntgegeben): A. Xepapadeas (1997), "Advanced Principles in Environmental Policy", Edward Elgar. | |
| Weblink | http://wwwz.unibas.ch/umwelt-und-energieoekonomie/lehre/abteilung/umwelt/ | |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Die Leistungsüberprüfung besteht aus (a) einer schriftlich dokumentierten Kleingruppenarbeit, in der eine umweltökonomische Fragestellung mittels eines eigenen Modells dargestellt und analysiert wird, und (b) einer schriftlichen Prüfung. Schriftliche Prüfung: 12.12.14 ;10:15-11:45, WWZ S14: A-Z. Vom 14.10.14 bis zum 24.10.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 13.10.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 03.12.14 publiziert. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |

| | |
|--|--|
| Teilnahmevoraussetzungen | Aus anderen Studiengängen- und fächern werden fortgeschrittene Studierende (ab 5. Semester) zugelassen, die über gute Kenntnisse in Mikroökonomie und Mathematik verfügen. Ideal wäre ein vorheriger Besuch der VL "Umwelt- und Ressourcenökonomie". |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MOOnA; Eucor-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung. |

| | | |
|--|---|------|
| 29000-01 | Vorlesung: Einführung in die Energiewirtschaft 1 | 3 KP |
| Dozierende | Hannes Weigt | |
| Zeit | Di 16:15-18:00 Kollegienhaus, Hörsaal 001 | |
| Beginndatum | 16.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Umwelt- und Energieökonomie | |
| Module | Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Wirtschaftswissenschaften (Bachelor Wirtschaftswissenschaften) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich BSF Wirtschaftswissenschaften (BSF - Wirtschaftswissenschaften) | |
| Lernziele | Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung eines Grundverständnisses für die Funktionsweise und Wirkungszusammenhänge der unterschiedlichen Energiemärkte; sowohl global wie auch lokal. | |
| Inhalt | Die Vorlesung Einführung in die Energiewirtschaft stellt eine Überblicksveranstaltung zu den vielfältigen Themen im Bereich Ressourcen- und Energieökonomie dar. Der Schwerpunkt der Veranstaltung ist dabei zweigeteilt: Einerseits wird die aktuelle Marktstruktur beleuchtet, andererseits die dazu gehörenden ökonomischen Theorien und Methoden am Beispiel der Energiemärkte erklärt. Die Vorlesung ist zweigeteilt. Jeweils im Herbstsemester findet die EWI I und im Frühjahrssemester die EWI II statt. Beide Veranstaltungen haben einen Umfang von jeweils 3 KP und werden separat geprüft. Eine gemeinsame Belegung ist nicht erforderlich; jedoch vorteilhaft für das Gesamtverständnis des Stoffes. Die EWI I beinhaltet einen Überblick der globalen Energiesituation sowie eine Detailbetrachtung der Ressourcenmärkte (Öl, Gas, Kohle). In der EWI II werden der Elektrizitätsmarkt, Erneuerbare Energien, Umweltpolitik, Energieeffizienz und Wettbewerbspolitik beleuchtet. | |
| Literatur | Die Veranstaltung orientiert sich dabei grob am Lehrbuch "Energieökonomik: Theorie und Anwendungen" von Georg Erdmann und Peter Zweifel; Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2008. Alle relevante Literatur wird als Download bereitgestellt. | |
| Weblink | http://www.unibas.ch/umwelt-und-energieoekonomie/lehre/einfuehrung-in-die-energiewirtschaft/ewi-i/abteilung/umwelt/ | |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOOnA innerhalb der Belegfrist | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Schriftliche Prüfung: 16.01.15 ; 14:15-15:45; HS 102: A-G; WWZ Audi : H-KL; Bernoullianum: KO-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ . Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 14.10.14 bis zum 24.10.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 13.10.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 03.12.14 publiziert. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Die Veranstaltungen ist dem Wahlbereich Wirtschaftswissenschaften Bachelor sowie dem Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit des Master in Sustainable Development zugeordnet und erfordert keine spezifischen Vorkenntnisse. Kenntnisse im Bereich Umweltökonomie, Ressourcenökonomie und Mikroökonomie/ Industrieökonomie sind vorteilhaft. | |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MOOnA; Eucor-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung. | |

Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung



| | | |
|--|---|------|
| 30162-01 | Kolloquium: Präsentation und Diskussion von MSD-Masterarbeiten | 1 KP |
| Dozierende | Paul Burger Patricia Holm Frank Christian Krysiak | |
| Zeit | Fr 12:30-16:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) 1. Termin: 10.10.14: 12.30 bis 16 Uhr; 2. Termin: 12.12.14: 17.00 (sic!) bis 19 Uhr. 3. Termin: 09.01.15: 13 bis 19 Uhr | |
| Beginndatum | 10.10.2014 | |
| Intervall | unregelmässig | |
| Angebotsmuster | unregelmässig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| Module | Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Siehe unter Inhalt. | |
| Inhalt | In diesem Kolloquium stellen die Studierenden ihre Masterarbeit den Kommiliton/innen und Professuren aus dem MSD sowie ihren Gutachter/innen zur Diskussion. Im Vordergrund steht die Relevanz der Masterarbeit in Bezug auf die Nachhaltigkeit. Die Studierenden erläutern die angewendeten Methoden sowie soweit möglich die gewonnenen Resultate. | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | Pass / Fail | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Gemäss Angaben bei der Anmeldung. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Diese LV ist ausschliesslich von Studierenden im MSD 2010 belegbar, welche ihre Masterarbeit und deren Resultate präsentieren müssen. Weitere Studierende dürfen sich hinzusetzen, können die LV jedoch nicht belegen und keine KP erwerben. Die für die Präsentationen in Frage kommenden Studierenden werden für die Präsentationszeitfenster vom Koordinationsbüro MSD direkt angeschrieben. Wer bis Ende August keine Email in dieser Sache erhalten hat und meint im HS 14 präsentieren zu können, meldet sich bei C. Chebbi via coordination-msd@unibas.ch . Weitere Voraussetzung ist, dass der LC Masterarbeit unterschrieben (von Studierenden und BeurteilerIn(nen)) dem Koordinationsbüro vorliegt. Die Einladung für die Präsentation vom zweiten Termin (i.R. im Dezember) erfolgt im Laufe des Semesters. | |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Siehe Anmerkung unter "Teilnahmevoraussetzungen" | |
| Bemerkungen | Es steht allen Interessierten offen, sich bei der einen oder anderen Präsentation im Kolloquium einzufinden. Kreditpunkte erwerben können jedoch ausschliesslich Studierende, die auch eine Präsentation zu machen haben. Es gilt die übliche Anwesenheitspflicht, Abwesenheiten in triftigen Gründen sind im VORAUSS dem hauptverantwortlichen Dozenten, Prof. Dr. P. Burger per Email mitzuteilen. Belegt wird in jenem Semester, in welchem die Schlusspräsentation gemacht wird. Diese LV ist ein Angebot vom MSD. | |
| 11515-01 | Kurs: Einführung ins Projektmanagement | 1 KP |
| Dozierende | Ueli Halder | |
| Zeit | Do 09:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) Fr 09:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) | |
| Beginndatum | 11.09.2014 | |
| Intervall | täglich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| Module | Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Die Teilnehmenden - kennen die Grundlagen der Projektarbeit; - kennen Methoden und Instrumente der Projektarbeit - und können eigene Projekte erfolgreich planen, realisieren, evaluieren und präsentieren. | |

| | |
|--|---|
| Inhalt | Projektmanagement ist eine geeignete Arbeitsform in Wissenschaft und Praxis, um eine gegebene Aufgabe mit begrenzten zeitlichen, finanziellen und personellen Mitteln zu bewältigen. Voraussetzungen dafür sind methodisches Vorgehen in Planungsschritten, klar umschriebene Zielsetzungen, Evaluationstechniken sowie Kenntnisse in Teamleitung und partizipativen Arbeitsformen. Dieser Einführungskurs befasst sich mit Fragen wie: - Was ist ein Projekt? - Von der Projektidee zum Detailprojekt; - Elemente der Projektbeschreibung; - festlegen von Zielen, Indikatoren und Ergebnissen; - Monitoring und Evaluation; - etc. |
| Literatur | Lehrmaterialien werden gemäss Ankündigung an die eingeschriebenen Studierenden abgegeben (Kostendeckender Betrag wird am ersten Kurstag eingezogen). |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Präsenz (Präsenzkontrolle!), aktive Teilnahme am Unterricht und an den Gruppenarbeiten, Essay. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | ACHTUNG: Anmeldung über spezielles Onlineformular ist für ALLE obligatorisch (Link siehe unter Anmeldung). KEINE Anmeldungen via Email, ISIS, OLAT oder in einer anderen Form möglich. Nicht-MSD-Studierende studieren auf Masterniveau und können nur bei freien Kapazitäten zugelassen werden. Anzahl TeilnehmerInnen begrenzt auf 15. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Blockkurs; findet bereits vor Vorlesungsbeginn statt. |
| Bemerkungen | Blockveranstaltung: - Donnerstag, 11.09.2014 9.15-18.00 Uhr - Freitag, 12.09.2014, 9.15-18.00 Uhr Die Pausen legt der Dozent in Rücksprache mit den Studierenden zu Beginn der Blockveranstaltung fest. Diese LV ist ein Angebot vom MSD, Dr. U. Halder hat einen Lehrauftrag. |

| | | |
|--|--|------|
| 11517-01 | Kurs: Kommunikation für Kooperation: Eine Einführung | 1 KP |
| Dozierende | Wolfgang Wellstein | |
| Zeit | Mo 09:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) Di 09:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) 08. bis 09. September 2014 | |
| Beginndatum | 08.09.2014 | |
| Intervall | einmalig | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung | |
| Module | Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Die Teilnehmenden - können Ziele und Vorgehensweisen in der täglichen Arbeit und in Projekten für Laien verständlich darstellen; - kennen ihr kommunikatives Repertoire und können es gezielt einsetzen; - können mögliche Kommunikations- und Kooperationsschwierigkeiten erkennen und angehen; - verfügen über ein Instrumentarium zum Bearbeiten von Konflikten. | |
| Inhalt | Fachliche Kompetenz als wichtiges Element in der Studien- und Berufsrealität kommt erst richtig zum Tragen, wenn sie verbunden ist mit Sozialkompetenzen. Voraussetzung dafür ist, eigene Kommunikationsweisen und das Kommunikationsverhalten anderer differenziert wahrnehmen sowie Vorgehensweisen zur befriedigenden Gestaltung von Kooperationssituationen kennen und praktizieren zu können. | |

| | |
|--|--|
| Literatur | Weiter setzen sich die Studierenden in diesem Einführungskurs auseinander mit: - Modellen und Übungen zur Förderung der Wahrnehmungs- und Einschätzungskompetenz; - wirksamen Stellungnahmen und zielorientierten, situationsadäquaten Gesprächsführung; - versteckten und offen gelegten Interessen: Agieren in konfliktträchtigen Situationen. Skript wird den TeilnehmerInnen direkt zugeschickt. Weitere Literaturangaben im Kurs. |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Präsenz (Präsenzkontrolle!), aktive Teilnahme am Unterricht und an den Gruppenarbeiten; Essay |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | ACHTUNG: Zusätzliche Anmeldung über ein spezielles Onlineformular (Flexiform) erforderlich für ALLE (Details siehe unter Anmeldung). Abgesehen davon sind KEINE Anmeldungen über ISIS, OLAT, per Email oder in einer anderen Form möglich. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Nicht-MSD-Studierende sind nur bei freien Kapazitäten zugelassen und studieren ein Masterfach. MSD-Studierende haben Vorrang; Anzahl TeilnehmerInnen begrenzt auf 15. Blockkurs; hat bereits stattgefunden. |
| Bemerkungen | Blockveranstaltung: - Montag, 08.09.2014: 9.15-18h - Dienstag, 09.09.2014: 9.15-18h Pausen nach Vereinbarung mit dem Dozenten. Diese LV ist ein Angebot vom MSD, lic. phil. W. Wellstein hat einen Lehrauftrag vom MSD. |

| | | |
|--|--|------|
| 26095-01 | Kurs: Nachhaltige Entwicklung: Einführung in Thema und MSD-Studium | 1 KP |
| Dozierende | Paul Burger Patricia Holm Frank Christian Krysiak | |
| Zeit | Mo 08:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) Di 08:15-12:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) | |
| Beginndatum | 15.09.2014 | |
| Intervall | einmalig | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| Module | Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Die TeilnehmerInnen kennen wissenschaftliche Zugänge zur Thematik der Nachhaltigkeit, erkennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten der disziplinären Zugänge und sind in der Lage Schnittstellen zwischen den Disziplinen zu identifizieren. Sie kennen wichtige Anwendungsfelder und können normative und deskriptive Elemente in der Nachhaltigkeitsdiskussion unterscheiden. | |
| Inhalt | Nachhaltigkeit als interdisziplinäres Forschungsgebiet, Unterschiede und Gemeinsamkeiten ökologischer, sozialwissenschaftlicher und ökonomischer Zugänge zur Nachhaltigkeitsthematik, Unterscheidung normativer und deskriptiver Elemente von Nachhaltigkeit, Überblick über wichtige Anwendungsfelder. | |
| Literatur | Angaben zu Fachliteratur werden in der Veranstaltung abgegeben. | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | Pass / Fail | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmeldung: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Dies ist eine Präsenzveranstaltung (Präsenzkontrolle!), aktive Teilnahme am Unterricht und an den Gruppenarbeiten; schriftliches Essay. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |

| | |
|--|--|
| Teilnahmevoraussetzungen | Dieser Kurs ist ausschliesslich für Studierende im MSD (ab 2010) und muss gleich zu Beginn des Studiums absolviert werden. Für Studierende die im FS mit dem MSD beginnen, fällt der Besuch dieser LV ins nachfolgende Herbstsemester. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Anmeldung über Onlineformular (funktioniert auch mit der privaten Emailadresse) für ALLE obligatorisch ab: 25.07.14/Mittag bis Vorlesungsbeginn: http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=6151&atid=AEDF91CFBE4DFB0CCC78F5F0EEB3516 |
| Bemerkungen | Belegen über MonA bleibt zwingend! Alle, die im MSD 2010 studieren, müssen diese LV gleich zu Beginn des Studiums absolvieren. Ohne erfolgreichen Abschluss dieses Kurses ist kein MSD-Studienabschluss möglich. Dieser Kurs ist ausschliesslich für im MSD (ab 2010) eingeschriebene Studierende. Kurszeiten Montag: Ganzer Tag; Dienstag: Vormittag bis 13 Uhr. |

| | | |
|--|---|------|
| 28695-01 | Projekt: Projektarbeit: Klimawandel - nationale Adaptationsstrategien | 6 KP |
| Dozierende | Paul Burger Marius Christen Patricia Holm Frank Christian Krysiak | |
| Zeit | Einführungsveranstaltung: Mi 10.09.14, 14.15 bis 18 Uhr; Exkursion: 17.-20.09.14; Zwischentermin: Fr, 17.10.14; Reservetermin Fr, 21.11.14; Schlusstermin: Fr 19.12.14; jeweils 14.15 bis 18 Uhr. | |
| Beginndatum | 08.09.2014 | |
| Intervall | unregelmässig | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung | |
| Module | Modul Kompetenzen für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Der Projektkurs baut auf dem Vorbereitungsseminar des FS 14 auf und hat zum Ziel, die im FS 14 erarbeiteten Projekte umzusetzen. Die Studierenden erlernen die interdisziplinäre Zusammenarbeit in einer Projektgruppe sowie die Durchführung einer Projektarbeit. Am Fallbeispiel 'Linthal 2015' üben die Studierenden das interdisziplinäre Arbeiten und Projektmanagement von Forschungsvorhaben im Nachhaltigkeitskontext ein. | |
| Inhalt | Dieses Seminar dient der Umsetzung der im FS 14 im Seminar 30639: 'Vorbereitung für Projekt' in Teilgruppen erarbeiteten Fragestellungen der Projektthemen. | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Die Leistungsüberprüfung findet in Form eines durch die Gesamtgruppe verfassten Projektberichts statt. Weiter ist die aktive Teilnahme an der LV ebenso Pflicht wie die Teilnahme an der Exkursion (Details zur Exkursion siehe unter 'Bemerkungen'). | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Dieses Lehrangebot ist nur für Studierende im MSD 2010. Bewilligte Ausnahmen sind im FS 14 oder vorher abgeklärt worden. Die Teilnahmevoraussetzungen gelten für alle MSD-Studierende: - Erfolgreicher Abschluss zweier Kompetenzkurse (Einführung in Teammanagement, Projektmanagement, Kommunikation und Kooperation, Scientific Paper Writing) bis zum regulären Semesterbeginn HS 14 (Montag, 15.09.2013). Die Anrechnung der Kompetenzkurse muss spätestens im HS 14 - Besuch der Kurse im September 2014 - erfolgen. - Erfolgreicher Abschluss des Vorbereitungsseminars LV-Nummer: 30639 im FS 14. Anmeldung über spezielles Onlineformular für ALLE obligatorisch, den Link dafür erhalten alle Studierenden, die im FS 14 den Leistungsnachweis im oben genannten Seminar erbracht haben. Belegen über MonA bleibt zudem zwingend. | |

| | |
|--|---|
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Diese LV ist ausschliesslich für MSD-Studierende, die im FS 14 das Seminar zur Vorbereitung der Projektarbeit erfolgreich absolviert haben. Bewilligte Ausnahmen sind im FS 14 oder vorher abgeklärt worden über die UK MSD via Koordinationsbüro MSD: coordination-msd@unibas.ch. |
| Bemerkungen | Den Teilnehmer/innen vom "Vorbereitungsseminar" vom FS 14 wird ein Link für die online Anmeldung geschickt. Angaben zu den Teilnahmevoraussetzungen siehe unter dem entsprechenden Stichwort. Termine: Einführungsveranstaltung: 10.09.14, 14-15 bis 18 Uhr/Seminarraum 02.02, Vesalianum; Exkursion: 17.-20.09.14; Zwischentermin: Fr, 17.10.14; Reservetermin Fr, 21.11.14; Schlusstermin: Fr 19.12.14; jeweils 14.15 bis 18 Uhr (alle Termine ausser Exkursion im Seminarraum 02.02, Vesalianum). Diese LV ist ein Angebot vom MSD. Dr. M. Christen nimmt dafür einen Lehrauftrag wahr. |

Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel

| | | |
|--|---|------|
| 38056-01 | Seminar: Drivers and Barriers of Sustainable Energy Practices | 3 KP |
| Dozierende | Robin Samuel | |
| Zeit | Do 14:15-16:00 Vesalianum, Seminarraum (02.02) Starts in the second week of the teaching period of fall term 2014: 25.09.14 | |
| Beginndatum | 25.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | einmalig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung | |
| Module | Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Students - are familiar with current research on socio-cultural determinants of sustainable energy practices; - understand how habitual factors and routines interact in creating energy-intensive standards of comfort, convenience, and speed; - know some successful interventions to change energy practices. | |
| Inhalt | The transition to sustainable energy practices requires more than technological solutions: 90 percent of behavior related to energy use is habitual. In other words, people use energy services mostly as part of their routines and with high degrees of automaticity. It is therefore crucial to improve our understanding of how habitual factors affect individual energy consumption patterns. In the first part of this seminar, we familiarize ourselves with current research on socio-cultural determinants of behavior and practices relevant to sustainable energy consumption. The focus is on the theorization and conceptualization of these factors. In the second part, we look specifically at how people use energy services as part of their routines against the backdrop of consumer culture and 'keeping up with the Joneses' dynamics. We examine how these components interact and lead to increasingly energy-intensive standards of comfort, convenience, and speed as well as to the emergence of habitual drivers and barriers to changing individual energy consumption. Finally, we consider ways of addressing and changing drivers and barriers of sustainability practices. | |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Oral presentation and written essay. | |
| Wiederholtes Belegen | keine Wiederholung | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Englisch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | MSD 2010: Die LV ist im Wahlbereich Energie und Klimawandel/Bereich Phil.-Hist. publiziert. Studierende, welche die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Hist. zu absolvieren haben, müssen diese bis und mit FS 14 weitestgehend abgeschlossen haben. Allgemein empfehlen wir den Studierenden im MSD 2010, LV aus dem Wahlbereich erst zu belegen, wenn die KP aus den Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben sind. Course participation conditions see English version below Teilnahmevoraussetzungen für andere Interessierte: | |

Sie verfügen mind. über einen abgeschlossenen Phil.-Hist. Bachelor und studieren aktuell ein Phil.-Hist.-Masterfach. Sie können nur bei freien Kapazitäten zugelassen werden. Es können keine Anmeldungen via OLAT, ISIS, per Email oder in einer anderen Form entgegen genommen werden.

ENGLISH version participation conditions

Special course registration required for ALL (for details see "Anmeldung"). Limited number of participants (25), Students of the MSD have priority. Other students must study a master degree within the social sciences. Course registration via ISIS, email, or in a different way ARE NOT taken account. MonA registration is only one part of the mandatory course inscription!!!

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Anmeldung via Onlineformular obligatorisch für ALLE/Mandatory online registration for ALL! Anmeldungen bis auf weiteres möglich/Registration still possible (Stand: 26.08.14): <http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=7471>

Es können keine Anmeldungen via OLAT, ISIS, per Email oder in einer anderen Form entgegen genommen werden.

NO registration by Email, OLAT, ISIS!

Bemerkungen

Belegen über MonA bleibt zwingend.

Course inscription via MonA remains mandatory!

English version below

Besondere Teilnahmebedingungen (siehe nter Teilnahmevoraussetzung) und Anmeldemodalitäten (siehe unter Anmeldung) sind zwingend zu beachten.

ENGLISH version

Special participation conditions, see comments under "Teilnahmevoraussetzungen" and "Anmeldung"

MSD 2010/Studierende mit Studienvariante Phil.-Hist. können sich diese LV nach Rücksprache mit P. Burger mittels LC für den Veritefungsbereich anrechnen lassen!

Dies ist ein Angebot vom MSD, Dr. Robin Samuel ist Soziologe und nimmt hierfür einen Lehrauftrag wahr.

31983-01 Seminar: Einfluss von Wasserkraftnutzung und Klimawandel auf aquatische Ökosysteme - Gefährdungspotentiale erkennen und mögliche Gegenmassnahmen entwickeln 3 KP

Dozierende

Philipp Hirsch

Zeit

Mi 12:15-14:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)

Beginnt in der zweiten Semesterwoche

Beginndatum

24.09.2014

Intervall

wöchentlich

Angebotsmuster

unregelmässig

Anbietende Organisationseinheit

Archäologie / Humangeographie / MSD

Module

Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development)

Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development)

Lernziele

Die Studierenden lernen

- die abiotischen und biotischen Parameter kennen, die aquatische Ökosysteme beeinflussen;
- welchen Veränderungen aquatische Ökosysteme im Zuge des Energie - und Klimawandels ausgesetzt sind;

- welche Massnahmen die Gefährdungspotenziale des Energie - und Klimawandels verringern können;

- Umsetzungsstrategien ausgesuchter Gegenmassnahmen (z.B. Environmental Flows) zu entwickeln und zu evaluieren

Inhalt

Anhand von Fallbeispielen aus einschlägiger Primärliteratur werden konkrete Gefahrenpotentiale für Schlüsselgruppen in aquatischen Systemen erarbeitet.

Es werden Lösungsvorschläge erarbeitet, in der Gruppe diskutiert und verbessert, mit dem Ziel ein fiktives Positionspapier einem wissenschaftlichen und politischen Fachgremium vorzustellen.

Literatur

Verschiedene wissenschaftliche Artikel aus Fachzeitschriften, werden im Unterricht kommuniziert.

Leistungsüberprüfung

Leistungsnachweis

Skala

1-6 0,1

Wiederholungsprüfung

keine Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Erarbeiten eines Textes, Präsentation, aktive Teilnahme am Unterricht.

Wiederholtes Belegen

beliebig wiederholbar

| | |
|--|--|
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Online Anmeldung über besonderes Formular für ALLE obligatorisch. Es können keine Anmeldungen via OLAT, ISIS, per Email oder in einer anderen Form entgegen genommen werden, MSD 2010: Dieses Seminar ist in den Wahlbereichen 'Energie und Klimawandel' sowie 'Wasser'/Bereich Phil.-Nat. publiziert. Studierende, welche die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. zu absolvieren haben, müssen diese bis und mit FS 14 weitestgehend abgeschlossen haben. Allgemein empfehlen wir den Studierenden im MSD 2010, LV aus dem Wahlbereich erst zu belegen, wenn die KP aus den Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben sind. Nicht-MSD-Studierende studieren aktuell mind. auf Masterniveau ein Phil.-Nat.-Fach. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Anmeldung über Online-Formular für ALLE obligatorisch. Link ist noch offen, es hat noch freie Plätze (Stand: 26.08.14): http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=6152 |
| Bemerkungen | ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend Angaben zu Teilnahmevoraussetzungen siehe unter der entsprechenden Rubrik, dort finden Sie auch die Angaben zur Anrechenbarkeit der LV im MSD. Dies ist ein Angebot vom MSD, Dr. Ph. Hirsch ist Mitarbeiter beim FoNEW und bei MGU. |

| | | |
|--|---|------|
| 31984-01 | Seminar: Energiewende am Oberrhein - Auswirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft, Umwelt | 3 KP |
| Dozierende | Paul Burger | |
| Zeit | 27. 08. 2014 (Anreise) - 06. 09. 2014 (Abreise) | |
| Beginndatum | 27.08.2014 | |
| Intervall | einmalig | |
| Angebotsmuster | unregelmässig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung | |
| Module | Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Die Studierenden - verstehen exemplarisch das Zusammenspiel ökologischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Faktoren am Beispiel der Thematik 'Energiewende am Oberrhein'; - kennen staatliche und kulturelle Unterschiede innerhalb des Raums; - machen Erfahrungen in Kooperationen mit Studierenden, Dozierenden und Akteuren in einem zweisprachigen, multikulturellen Kontext. | |
| Inhalt | Die EUCOR-Sommeruniversität führt Studierende und Doktorierende aus den verschiedenen Oberrheinuniversitäten zusammen, um gemeinsam ein für die Entwicklung und Gestaltung dieses trinationalen Raums wichtiges Thema zu bearbeiten. Für die 6. Ausgabe 2014 steht das Thema 'Energiewende am Oberrhein' im Mittelpunkt. Auf der einen Seite werden dazu in Vorlesungen Informationen resp. Grundlagen zur ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlich-politischen Situation vermittelt. Auf der anderen Seite werden die Studierenden in gemischtsprachigen und interdisziplinär zusammengesetzten Gruppen gemeinsam Fallstudien bearbeiten. Eine Fallstudie wird sich mit Veränderungen bei der Energiebereitstellung befassen, die zweite mit Veränderungen auf Seiten der Energiekonsumation, wobei insbesondere die Spezifika in den einzelnen Teilregionen berücksichtigt werden sollen. Exkursionen, ein Abschluss-symposium sowie soziale Events runden das Programm ab. Die Sommeruniversität wird zweisprachig geführt, alle sprechen jeweils die eigene Sprache. Zusätzlich zur wissenschaftlichen Arbeit geht es um die Förderung des Verständnisses der kulturellen Vielfalt und der Zusammenhänge innerhalb dieses 'Dreiland-Raums'. Wird vor Ort bekannt gegeben. http://www.environment.eucor-uni.org/de/auflage-2014 | |
| Literatur | | |
| Weblink | http://www.environment.eucor-uni.org/de/auflage-2014 | |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Mdl. Präsentation und Essay (= Beitrag an den Schlussbericht) | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |

| | |
|--|---|
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Master- oder Doktorstudierende einer an Umwelt bzw. an Nachhaltigkeit ausgerichteten Studienrichtung. Mindestens gute passive Kenntnisse der 2. Kurssprache (Deutsch und Französisch). |
| | Anmeldungen für alle obligatorisch, siehe unter Anmeldung. Belegen über MonA bleibt Pflicht für alle TeilnehmerInnen der Unibas. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Angaben zur Anrechnung im MSD: Diese LV ist in den Wahlbereich Energie und Klimawandel sowie Wasser/ jeweils Bereich Phil.-Hist. publiziert (entsprechend ist die Leistungsüberprüfung auf gesellschaftswissenschaftliche Fragestellungen fokussiert). Studierende mit Studienvariante Phil.-Nat. und WW haben die Grundlagen- und Aufbaubereich Phil.-Hist. weitestgehend bis und mit FS 14 abgeschlossen. Anmeldung erfolgt zentral über den Anbieter: http://www.environment.eucor-uni.org/de/auflage-2014 |
| Bemerkungen | Für Studierende der Unibas bleibt Belegen über MonA Pflicht!!!! Ort und Zeit: Tagungsstätte Haus der Kirche, in Bad Herrenalb (bei Karlsruhe); 27. 08. 2014 (Anreise) - 06. 09. 2014 (Abreise) Kosten: € 250.00 (Vollpension, Anreise und persönliche Ausgaben sind nicht enthalten) Anrechnung im MSD: Siehe unter Teilnahmevoraussetzung. |

| | | |
|--|--|------|
| 38171-01 | Theorieseminar: Psychologie im Dienste der Nachhaltigkeit II (SUK-Öko-Teaching) | 2 KP |
| Dozierende | Judith Tonner | |
| Zeit | Di 10:15-11:45 Psychologie (Nebenhaus,64a), Seminarraum 1 | |
| Beginndatum | 23.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | unregelmässig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Fakultät für Psychologie | |
| Module | Modul Sozial- und Wirtschaftspsychologie (Bachelor Psychologie (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Modul Sozialpsychologie (Bachelor in Psychologie) Modul Theorie Grundlagen Sozial-, Wirtschafts- und Entscheidungspsychologie (Master Psychologie) Modul Theorie Klinische Psychologie und Neurowissenschaften (Master Psychologie) Modul Theorie Klinische Psychologie: Psychopathologie und Psychotherapie (Master Psychologie (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Modul Theorie Sozial- und Wirtschaftspsychologie (Master Psychologie (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | Das Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, nachhaltiges Verhalten zu initiieren und auf lange Sicht aufrecht zu erhalten. | |
| Inhalt | Es gibt inzwischen viele technologische Entwicklungen, die theoretisch eine nachhaltigere Lebensweise erlauben; praktisch wird deren Potenzial jedoch nur unzureichend ausgeschöpft, weil auf der individuellen Ebene notwendige Verhaltensänderungen häufig ausbleiben. Die klinische und sozialpsychologische Forschung kennt eine Vielfalt an Möglichkeiten zur Initiierung und Aufrechterhaltung von Einstellungs- und Verhaltensänderungen. Dieses Wissen soll im Rahmen der zweisemestrigen Veranstaltung aufgearbeitet und konkret für die Förderung nachhaltigen Verhaltens genutzt werden. Im ersten Semester (FS 2014) eignen sich die Studierenden anhand von praktischen Fallstudien neue Kenntnisse zu unterschiedlichen Themen wie Einstellung und Verhalten, der Rolle von Anreizen und sozialem Einfluss, sowie sozialen Dilemmata und Interventionsstrategien an. Im zweiten Semester (HS 2014) soll dieses Wissen angewendet werden, indem es in konkreten praktischen Projekten an einzelne BürgerInnen und Institutionen weitergegeben wird. | |
| Literatur | wird bekannt gegeben. | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | Pass / Fail | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Literaturaufbereitung, schriftliche Aufgaben und mündliche Präsentationen. In dieser Veranstaltung können die Psychologie-Studierenden im Master eine Note im Modul Theorie erwerben. Hierfür ist eine zusätzliche schriftliche Leistung erforderlich. Neben der Note gibt es dann noch 2 zusätzliche KP. Eine zusätzliche Seminarleistung dürfen die | |

Studierenden nur einmal für die gesamte 2-semesterige Veranstaltung schreiben.

Wiederholtes Belegen
Präsenz/E-Learning
Unterrichtssprache
Teilnahmevoraussetzungen

beliebig wiederholbar
kein spezifischer Einsatz
Deutsch
Für Psychologie-Studierende:
Für Bachelor-Studierende: bestandenes Basisstudium/ bestandenes Propädeutikum.
Für Master-Studierende: abgeschlossenes Bachelorstudium.

Anmeldung zur Lehrveranstaltung

Besuch der Vorlesung Sozialpsychologie II.
Ab 1. August bis 19. August 2014 können über MOnA die Seminare belegt werden. Ab 20. August 2014 wird die Zuteilung zu den Seminaren durch die Dozenten vorgenommen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, nach Absprache mit den Dozenten, weitere Seminare zu belegen.

Bemerkungen

Die Veranstaltung ist über zwei Semester geplant. Die Teilnahme an beiden Veranstaltungsteilen ist vorgesehen. In Ausnahmefällen wird es auch möglich sein, nur am ersten Semester (FS 2014) teilzunehmen. Für Teilnahme am zweiten Semester (HS 2014) ist die Teilnahme am ersten Semester obligatorisch. Bei zu vielen Anmeldungen werden diejenigen priorisiert, die sich zu beiden Teilen verpflichten.

| | | |
|---|--|------|
| 29002-01 | Vorlesung: Elektrizitätsmärkte: zwischen Regulierung und Wettbewerb | 6 KP |
| Dozierende | Hannes Weigt | |
| Zeit | Di 12:15-14:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S13 HG35 Do 08:15-10:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S13 HG35 Am 13.11.14 findet die Veranstaltung ausnahmsweise im Seminarraum S15 im WWZ statt. | |
| Beginndatum | 16.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Umwelt- und Energieökonomie | |
| Module | Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) Vertiefungsmodul Markets and Public Policy (Master Wirtschaftswissenschaften) | |
| Lernziele | Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung eines Grundverständnisses für die Marktstruktur und -architektur von Elektrizitätsmärkten sowie die Anwendung von wettbewerblichen und regulatorischen Theorien am Fallbeispiel. | |
| Inhalt | In der Veranstaltung "Elektrizitätsmärkte: zwischen Regulierung und Wettbewerb" werden die ökonomischen Zusammenhänge in liberalisierten Elektrizitätsmärkten beleuchtet. Die Veranstaltung ist inhaltlich zweigeteilt. Im ersten Teil wird das theoretische Gerüst für die ökonomische Betrachtung von Elektrizitätsmärkten vermittelt. Hierbei wird v.a. auf die Marktstruktur und das daraus resultierende Marktdesign eingegangen. Im zweiten Teil werden dann anhand von Fallbeispielen aktuelle Problemstellungen, welche spezifisch für den Elektrizitätsmarkt sind, präsentiert und diskutiert. | |
| Literatur | Der erste Teil der Veranstaltung orientiert sich dabei an den Lehrbüchern "Power System Economics" von Steven Stoft, Wiley-IEEE Press, 2002 und "Fundamentals of Power System Economics" von Daniel Kirschen und Goran Strbac, Wiley, 2004. Im zweiten Teil werden jeweils aktuelle Paper diskutiert. Alle relevante Literatur wird als Download bereitgestellt. | |
| Weblink | http://www.unibas.ch/umwelt-und-energieoekonomie/lehre/elektrizaetsmaerkte/abteilung/umwelt/ | |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Schriftliche Prüfung: 12.01.15; 10:00-12:00. Klausurdauer 120 Minuten! Org. Chem: A-Z. Die Prüfungsräume finden Sie hier: http://www.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ . Bitte kontrollieren Sie die Raumzuteilung kurz vor den Prüfungen noch einmal! Vom 14.10.14 bis zum 24.10.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 13.10.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 03.12.14 publiziert. | |
| Wiederholtes Belegen Präsenz/E-Learning Unterrichtssprache | beliebig wiederholbar kein spezifischer Einsatz Deutsch | |

| | |
|--|---|
| Teilnahmevoraussetzungen | Die Veranstaltung ist dem Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master in Sustainable Development) sowie dem Vertiefungsmodul Markets and Public Policy (Master in Wirtschaftswissenschaften) zugeordnet und erfordert keine spezifischen Vorkenntnisse. Kenntnisse im Bereich Mikroökonomie/Industrieökonomie und Network Economics sind vorteilhaft. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MOnA; Eucor-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studiensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung. |

| | | |
|--|---|------|
| 22696-01 | + Vorlesung: Environmental Systems: Atmosphere | 3 KP |
| Dozierende | Stefan Reimann | |
| Zeit | Di 10:15-12:00 Bernoullianum 32, kleiner Hörsaal 120 | |
| Beginndatum | 16.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften | |
| Module | Modul Environmental Geosciences (Master Geowissenschaften) Modul Geography (Master Geowissenschaften) Modul Meteorology (Master Geowissenschaften) Modul Umweltgeowissenschaften (Master Umweltgeowissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) Vertiefungsmodul Meteorologie (Master Geographie (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) | |
| Lernziele | Das Hauptziel ist die Vermittlung von Inhalten zu den Themen Luftverschmutzung und Klimaerwärmung. Die Studierenden kennen die Flüsse und Wirkungen von Spurengasen in Bezug auf Luftverschmutzung und Klima. Sie kennen die wichtigsten Messmethoden zur Bestimmung von Spurenschubstanzen in der Atmosphäre. Sie können wichtige zukünftige Entwicklungen auf dem Gebiet einschätzen. In einem Kurzvortrag soll die selbständige Bearbeitung eines Themas im Bereich Luftverschmutzung/Klimaerwärmung eingeübt werden. | |
| Inhalt | Anthropogene Luftverschmutzung und globale Klimaänderungen sind eine Nebenerscheinung unserer industrialisierten Welt. In der Vorlesung werden die verschiedenen atmosphärischen Spurenschubstanzen behandelt und deren Verbindung mit Luftverschmutzung (z.B. Sommersmog/Partikel) und globalen Veränderungen (Klimaeffekt/"Ozonloch") besprochen. Die Methoden zur Bestimmung der Spurenschubstanzen in der Atmosphäre werden erklärt und praktisch vorgeführt. Im Bereich Luftverschmutzung wird der Einfluss auf die Gesundheit näher beleuchtet, während im Bereich Klimaveränderung die Frage der zukünftigen Energiequellen behandelt wird. Die Themenvergabe der von den Studierenden gehaltenen Vorträge erfolgt nach Anfang der Vorlesung in Absprache mit dem Dozenten. | |
| Literatur | wird im Seminar bekannt gegeben | |
| Weblink | http://www.umweltgeo.unibas.ch | |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| Skala | 1-6 0,5 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Zum Erwerb der Kreditpunkte gelten als Leistungskontrolle ein Kurz-Vortrag während des Semesters sowie ein angemessener Besuch der Vorlesung. Eine Wiederholungsprüfung in schriftlicher Form ist möglich. | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot fakultativ | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | Das Seminar richtet sich an Master-Studierende der Geowissenschaften, insbesondere der Vertiefungsrichtung Umweltgeowissenschaften und Meteorologie. Studierende anderer Fachrichtungen sind willkommen. | |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Anmeldung in der ersten Vorlesung | |
| Bemerkungen | Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch | |
| 25635-01 | + Vorlesung mit Übungen: Environmental Systems: Transformation of Energy Systems to renewable Energy Flows 2010-2050 | 2 KP |
| Dozierende | Rudolf Rechsteiner | |

| | |
|--|---|
| Zeit | Fr 08:15-12:00 Bernoullianum 32, Hörsaal 223 8 halbtägige Blockkurse jeweils Freitag 08:15 - 12:00 19.09.2014 26.09.2014 03.10.2014 24.10.2014 07.11.2014 14.11.2014 21.11.2014 12.12.2014 (inkl. Prüfung) |
| Beginndatum | 19.09.2014 |
| Intervall | unregelmässig |
| Angebotsmuster | unregelmässig |
| Anbietende Organisationseinheit | Geowissenschaften |
| Module | Modul Environmental Geosciences (Master Geowissenschaften) Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) |
| Lernziele | - Sie kennen die konstitutiven Unterschiede von erneuerbaren und nichterneuerbaren Energien hinsichtlich Umweltprofil, Verfügbarkeiten, Finanzierung und Risiken - Sie kennen die Handlungsspielräume zur Deckung des Energiebedarfs von Industrie- und Schwellenländern sowie die technischen, wirtschaftlichen, geopolitischen Motive für eine Umstellung auf erneuerbare Energien - Sie kennen die Hindernisse auf dem Weg zur Vollversorgung mit erneuerbaren Energien und die marktwirtschaftlichen und ordnungsrechtlichen Instrumente zu deren Überwindung. |
| Inhalt | Wir untersuchen die Bestimmungsfaktoren für den Energiemix 2010-2050: • Entwicklung und Potentiale erneuerbare Energien und ihre Nutzungskosten • Ressourcen, Erschöpfungsraten, Nebenwirkungen nichterneuerbare Energien • Technische Entwicklung, Lernkurven und Bedarf an technischen und institutionellen Innovationen • Politisches Instrumentarium für eine Vollversorgung mit erneuerbaren Energien Der Blockkurs erstreckt sich über acht Halbtage und beinhaltet neben einer Vorlesung von jeweils 1,5 Stunden viel interaktives Lernen und Diskussion (inkl. Gruppenarbeiten, Kommunikationstraining, vorbereitete Podiumsdiskussionen) 1. Nach Fukushima: Der Streit um eine nachhaltige Energiepolitik Der Überblick: Technische und ökonomische Megatrends von erneuerbaren und nichterneuerbaren Energien: Energiepolitik der Schweiz: Neuausrichtung, ökologische und ökonomische Implikationen Gruppenübung: Entwicklung eines energiepolitischen Programms in Einzelgruppen, Präsentation und Diskussion 2. Wie verändern Einspeisevergütungen den europäischen Strommarkt? Entwicklung der erneuerbaren Energien in Europa und Auswirkungen auf die Preise, auf das Investitionsverhalten Kennenlernen der wichtigsten Förderinstrumente: Einspeisevergütungen, Prämien, Quoten, Auktionen und ihre Wirkung auf die Strukturierung der Stromgewinnung. Gruppenübung: Akteure entwickeln nachhaltige Strategie in Einzelgruppen: Hausbesitzende, Firma, Stadt, Elektrizitätswerk, Präsentation und Diskussion 3. Energiepolitische Instrumente: welche Massnahmen führen zum Ziel? Kennenlernen der Energiestrategie 2050 Ordnungsrechtliche und marktwirtschaftliche Instrumente im Umweltschutz: Erfolgsfaktoren und Defizite; Externe Kosten und Internalisierungskonzepte: Erfolgsbilanz nach 4 Jahrzehnten Umweltpolitik; Energiestrategie 2050: Vorschläge und Kritik Gruppenarbeit: „Arena“: Deckel weg bei den Einspeisevergütungen, Diskussion 4. Versorgungssicherheit im europäischen Kontext, Welches Portfolio an Techniken und Standorten eignet sich für eine Vollversorgung mit erneuerbaren Energien? Ausgleichsstrategien für fluktuierende Energien – Versorgungssicherheit in allen Jahreszeiten; Kostensenkungen dank erneuerbaren Energien: Rahmenbedingungen und Trends im EU-Strombinnenmarkt – Chancen und Risiken für die Schweiz Speichertechniken und ihre Limiten Gruppenarbeit: Strategie Vollversorgung – welche Standortvorteile hat die Schweiz? Präsentation/Diskussion |

5. A) Nachhaltigkeit als wegleitendes Konzept – wann sind Energien nachhaltig? – B) Fossile Energien

Teil A: Nachhaltigkeit als wegleitendes Konzept – wann sind Energien nachhaltig? Und wann ist Nachhaltigkeit in der Umweltpolitik erreicht? Konzepte, Indikatoren, Praxis

Teil B. Fossile Ressourcen: Erschöpfungsraten und Umweltfolgen

Kostenentwicklung und Preise

Geopolitischer Einfluss von Erdgas (inkl. Schiefergas), Erdöl, Kohle und Uran

Risiken, externe und interne Kosten der Kernenergie

Prognosen: Kann man ihnen trauen?

Gruppenübung: Arena: pro und contra CO2-Abgabe auf Treibstoffen, Diskussion

6. Effizienz: Ressource ohne Nebenwirkungen?/ neue Entwicklungen in der Photovoltaik
Effizienz: Potentiale – Markthindernisse – Strategien

Rebound-Effekte oder: weshalb die Effekte kleiner sind als gedacht

Innovationen in der Photovoltaik

Gruppenübung: Effizienzprogramme für die Schweiz – Instrumente – Träger - Dynamisierung
Präsentation/Diskussion

7. Bedeutung der Windenergie im europäischen Kontext

Charakteristiken der Windenergie im Vergleich mit anderen erneuerbaren Energien

Investitions- und Beschaffungsstrategien verschiedener Akteure

Rolle der Speicher und der Netze inkl. „smart Grids“:

Markteintritt neuer Akteure und Finanzierungsstrategien

Gruppenarbeit: neue Geschäftsmodelle: Investitionsstrategien für Elektrizitätswerke,

Hausbesitzer und unabhängige Investoren

8. Problemkinder der Energiewirtschaft: Atomenergie und

Agrotreibstoffe

(Vor Vorlesungsbeginn: Kurze schriftliche Prüfung (30 Minuten))

Entwicklung der Atomenergie seit 1945, Zukunftsaussichten, wirtschaftliche und technische Risiken in geöffneten Strommärkten

Welche erneuerbaren Energien sind nachhaltig, welche nicht?

Bodenbeanspruchung von verschiedenen Techniken

Agrotreibstoffe und die Bodennutzungskonkurrenz mit Nahrungsmitteln

Gruppenarbeit: Arena: brauchen wir neue Atomkraftwerke? Präsentation/Diskussion

http://www.rechsteiner-basel.ch/uploads/media/edoc_literaturliste_1210.xlsx

<http://www.umweltgeo.unibas.ch>

Lehrveranst.-begleitend

Pass / Fail

keine Wiederholungsprüfung

Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende

Aktive Teilnahme an der Veranstaltung sowie Kompetenznachweis
(Prüfung am Freitag 12.12.14 als Teil des letzten Kursblocks)

beliebig wiederholbar

Online-Angebot fakultativ

Deutsch

Literatur

Weblink

Leistungsüberprüfung

Skala

Wiederholungsprüfung

An-/Abmeldung

Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Wiederholtes Belegen

Präsenz/E-Learning

Unterrichtssprache

Modul Wahlbereich Wasser

| | | |
|--|---|------|
| 24172-01 | Exkursion: Meeresbiologischer Kurs an der Strasse von Gibraltar | 3 KP |
| Dozierende | Patricia Holm | |
| Zeit | Angaben Vorbereitungssitzungen siehe unter Bemerkungen; Exkursion: So, 31.08.14 bis 05.09.14 (Unterrichtstage), An- und Rückreisen erfolgen vor- bzw. nachher. | |
| Beginndatum | 31.08.2014 | |
| Intervall | einmalig | |
| Angebotsmuster | unregelmässig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| Module | Lehrveranstaltungen Master Biologie der Tiere (Master Biologie der Tiere) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Biologie (Bachelor Biologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Biologie (Bachelor Biologie) | |

| | |
|--|---|
| Lernziele | <p>Was die Studierenden erreichen sollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Wale und deren Biologie in der Strasse von Gibraltar; - kennen die Zusammenhänge der marinen Nahrungsketten, insbesondere die Formenvielfalt des Planktons; - kennen wichtige Formen des Litorals und des Sandlückensystems und die Schlüsselbeziehungen in den jeweiligen Ökosystemen; - wissen um die Konflikte zwischen verschiedenen Formen der anthropogenen Nutzung und den Bedürfnissen der Tierwelt; - entwickeln Verständnis und kritisch reflektiertes Engagement. |
| Inhalt | <ul style="list-style-type: none"> - Auf Ausfahrten in die Strasse von Gibraltar werden Wale beobachtet; - es werden Planktonproben genommen; anschliessend wird das Plankton mikroskopisch untersucht; - das Litoral und das Sandlückensystem an der Ost- und Westseite von Tarifa werden wiederholt aufgesucht. Die gängigen Arten werden bestimmt, und in kleinen Arbeitsgruppen wird deren Biologie und Ökologie untersucht; - Aufnahmen in Fischmarkt, Auktionshalle und Gespräche mit Fischern und Händlern sowie Repräsentanten von Walbeobachtungsstationen dienen der Veranschaulichung der Problematik anthropogener Nutzungskonflikte (z.B. Fischfang); - In Diskussionsrunden werden alle Themen theoretisch vertieft. |
| Literatur | <ul style="list-style-type: none"> - Tardent, P. (1993): Einführung in die Meeresbiologie (Thieme, Stuttgart) - Hempel, G. et al. (2006): Faszination Meeresforschung (AWI, Verlag Hauschild, Bremen) - Senn, D. G. (2008): Die grossen Wanderer der Ozeane. Eine kleine Naturgeschichte der Wale - Senn, D. G. (2008): Ebbe und Flut. Eine Naturgeschichte des Litorals (Labor für Wirbeltierbiologie an der Universität Basel, Vesalgasse 1, Basel) |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Referate im zweiten Teil des Kurses; Diskussionen über den Grundstoff des Kurses. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | <p>Zusätzliche Anmeldung über ein Online-Formular erforderlich für ALLE (Details siehe unter Anmeldung). Anmeldungen in einer anderen Form als über Flexiform werden nicht berücksichtigt. Teilnehmer/innen-Anzahl begrenzt; Studierende vom MSD und der anderen verknüpften Studienfächer haben Vorrang.</p> <p>TN-Voraussetzungen für MSD 2010: Die Studierenden haben die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. bis und mit FS 14 weitestgehend abgeschlossen. Bachelorstudierende der Biologie sind ab 2. Studienjahr zur Exkursion zugelassen und haben zusammen mit den MSD-Studierenden und jenen aus dem Master Biologie der Tiere Vorrang. Anzahl TeilnehmerInnen begrenzt (20). Alle anderen Interessierten studieren ein Phil.-Nat. Masterfach und haben die unten aufgeführten TN-Voraussetzungen wie alle anderen auch zu erfüllen.</p> <p>Inhaltliche TN-Voraussetzungen: Es sind respektable zoologische Formenkenntnisse und marinbiologische Vorkenntnisse erforderlich, die Sie durch das Bachelorstudium in Biologie/Zoologie oder durch den weitestgehenden Abschluss der Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat.im MSD bis und mit FS 14 erworben haben. Sie haben eine oder mehrere der nachfolgend genannten LV (Auswahl) absolviert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Meeresbiologischen Einführungsvorlesung (LV-Nr. 10558); - Der Fisch und seine Umwelt (LV-Nr. 12373); - Meeresbiologischer Kurs in Erquy (LV-Nr. 12244); - Anthropogene Auswirkungen auf die marine Biodiversität (LV-Nr. 18684); - Ökosysteme - Grundlagen, Gesetzmässigkeiten, Abläufe (LV-Nr. 20721); - Bau und Vielfalt der Tiere (LV-Nr. 10316) oder Zoogeography (LV-Nr. 14624). |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | <p>Obligatorische Anmeldungen für ALLE, die teilnehmen möchten: Die Lehrveranstaltung ist AUSGEBUCHT.</p> <p>Anmeldungen in einer anderen Form werden NICHT akzeptiert.</p> <p>Belegen via MonA bleibt zwingend für ALLE!</p> |

Bemerkungen

Die Exkursion ist ausgebucht.
 Vorbereitungstreffen im Seminarraum 02.02 vom Vesalianum, Vesalgasse 1:
 Donnerstag, 10. Juli 14, 10-12 Uhr: Einf. ins wissenschaftliche Arbeiten (freiwillige Teilnahme)
 Montag, 25. August 14, 09 - 12 Uhr: Einf. ins Thema
 Exkursion: 31.08.14 bis 05.09.14 (Unterrichtstage), An- und Rückreisen haben ausserhalb dieses Zeitfensters zu erfolgen.

Diese LV ist ein Angebot vom MSD. Prof. Dr. Patricia Holm ist Leiterin von MGU und vom TQ NE.

| | | | |
|----------|--|--|------|
| 37576-01 | Kolloquium: MSD Life Science | | 1 KP |
| | Dozierende | Patricia Holm | |
| | Zeit | Di 16:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) nach Ankündigung | |
| | Beginndatum | 23.09.2014 | |
| | Intervall | wöchentlich | |
| | Angebotsmuster | einmalig | |
| | Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| | Module | Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) | |
| | Lernziele | Participants - practice and improve their technique of oral presentation of scientific data and context; - practice and improve their ability to discuss critically scientific papers; - gain knowledge to current topics, approaches and methods of scientific research in sustainable development. | |
| | Inhalt | - Current topics, scientific approach and new methods in ecology and sustainable development; - Presentation and discussion of own research projects and pathbreaking publications. | |
| | Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| | Skala | Pass / Fail | |
| | Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| | An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| | Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Oral presentation (German or English possible) | |
| | Wiederholtes Belegen | keine Wiederholung | |
| | Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| | Unterrichtssprache | Deutsch | |
| | Teilnahmevoraussetzungen | This colloquium gets a new lecture number each semester. Only for MSD students who are writing a master thesis focussing on a topic within the natural sciences, and for MGU-PhD-students. MSD-students may earn the credit point for this course only once. MGU-PhD-students can earn credits according agreement with P. Holm. | |
| | Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Die Dozentin schreibt die möglichen TeilnehmerInnen an. Teilnahmevoraussetzungen sind in der entsprechenden Rubrik formuliert. | |
| | Bemerkungen | Die LV ist ein Angebot vom MSD, Prof. Dr. P. Holm ist Leiterin von MGU und vom TQ NE. | |
| 28694-01 | Praktikum: Eigenständiges Forschen | | 2 KP |
| | Dozierende | Patricia Holm | |
| | Beginndatum | 15.09.2014 | |
| | Intervall | unregelmässig | |
| | Angebotsmuster | unregelmässig | |
| | Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD | |
| | Module | Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) | |
| | Lernziele | Das Praktikum dient dem Erlernen von - Fähigkeiten zur Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten, die in aquatischer Ökologie nötig sind; - Methoden zur Durchführung von Labor- und Feldexperimenten. | |
| | Literatur | Angaben erhalten die Studierenden im Praktikum. | |
| | Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend | |
| | Skala | 1-6 0,1 | |
| | Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| | An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |

| | |
|--|--|
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Verfassen eines Laborprotokolls. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Ausschliesslich für MSD-Studierende, die Ihre Masterarbeit im Bereich Naturwissenschaften planen und soweit im Studium fortgeschritten sind, sich mit ersten Ideen rund um die Masterarbeit zu befassen. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Direkt bei Prof. Dr. Patricia Holm. Belegen bleibt für den Erwerb des KP zwingend! |
| Bemerkungen | Nur einmal für den MSD-Abschluss anrechenbar. Diese LV ist ein Angebot vom MSD. Prof. Dr. P. Holm ist Leiterin von MGU und vom TQ NE. |

31983-01 Seminar: Einfluss von Wasserkraftnutzung und Klimawandel auf aquatische Ökosysteme - Gefährdungspotentiale erkennen und mögliche Gegenmassnahmen entwickeln 3 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Philipp Hirsch |
| Zeit | Mi 12:15-14:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02) Beginnt in der zweiten Semesterwoche |
| Beginndatum | 24.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | unregelmässig |
| Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD |
| Module | Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) |
| Lernziele | Die Studierenden lernen - die abiotischen und biotischen Parameter kennen, die aquatische Ökosysteme beeinflussen; - welchen Veränderungen aquatische Ökosysteme im Zuge des Energie - und Klimawandels ausgesetzt sind; - welche Massnahmen die Gefährdungspotenziale des Energie - und Klimawandels verringern können; - Umsetzungsstrategien ausgesuchter Gegenmassnahmen (z.B. Environmental Flows) zu entwickeln und zu evaluieren |
| Inhalt | Anhand von Fallbeispielen aus einschlägiger Primärliteratur werden konkrete Gefahrenpotentiale für Schlüsselgruppen in aquatischen Systemen erarbeitet. Es werden Lösungsvorschläge erarbeitet, in der Gruppe diskutiert und verbessert, mit dem Ziel ein fiktives Positionspapier einem wissenschaftlichen und politischen Fachgremium vorzustellen. |
| Literatur | Verschiedene wissenschaftliche Artikel aus Fachzeitschriften, werden im Unterricht kommuniziert. |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Erarbeiten eines Textes, Präsentation, aktive Teilnahme am Unterricht. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Online Anmeldung über besonderes Formular für ALLE obligatorisch. Es können keine Anmeldungen via OLAT, ISIS, per Email oder in einer anderen Form entgegen genommen werden, MSD 2010: Dieses Seminar ist in den Wahlbereichen 'Energie und Klimawandel' sowie 'Wasser'/Bereich Phil.-Nat. publiziert. Studierende, welche die Grundlagen- und Aufbaubereiche Phil.-Nat. zu absolvieren haben, müssen diese bis und mit FS 14 weitestgehend abgeschlossen haben. Allgemein empfehlen wir den Studierenden im MSD 2010, LV aus dem Wahlbereich erst zu belegen, wenn die KP aus den Grundlagen- und Aufbaubereichen weitestgehend erworben sind. Nicht-MSD-Studierende studieren aktuell mind. auf Masterniveau ein Phil.-Nat.-Fach. |

| | |
|--|---|
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Anmeldung über Online-Formular für ALLE obligatorisch. Link ist noch offen, es hat noch freie Plätze (Stand: 26.08.14): http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=6152 |
| Bemerkungen | <p>ACHTUNG: Belegen über MonA bleibt zwingend</p> <p>Angaben zu Teilnahmevoraussetzungen siehe unter der entsprechenden Rubrik, dort finden Sie auch die Angaben zur Anrechenbarkeit der LV im MSD.</p> <p>Dies ist ein Angebot vom MSD, Dr. Ph. Hirsch ist Mitarbeiter beim FoNEW und bei MGU.</p> |

| | | |
|--|--|------|
| 31984-01 | Seminar: Energiewende am Oberrhein - Auswirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft, Umwelt | 3 KP |
| Dozierende | Paul Burger | |
| Zeit | 27. 08. 2014 (Anreise) - 06. 09. 2014 (Abreise) | |
| Beginndatum | 27.08.2014 | |
| Intervall | einmalig | |
| Angebotsmuster | unregelmässig | |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung | |
| Module | Modul Wahlbereich Energie und Klimawandel (Master Sustainable Development) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) | |
| Lernziele | <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen exemplarisch das Zusammenspiel ökologischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Faktoren am Beispiel der Thematik 'Energiewende am Oberrhein'; - kennen staatliche und kulturelle Unterschiede innerhalb des Raums; - machen Erfahrungen in Kooperationen mit Studierenden, Dozierenden und Akteuren in einem zweisprachigen, multikulturellen Kontext. | |
| Inhalt | <p>Die EUCOR-Sommeruniversität führt Studierende und Doktorierende aus den verschiedenen Oberrheinuniversitäten zusammen, um gemeinsam ein für die Entwicklung und Gestaltung dieses trinationalen Raums wichtiges Thema zu bearbeiten. Für die 6. Ausgabe 2014 steht das Thema 'Energiewende am Oberrhein' im Mittelpunkt. Auf der einen Seite werden dazu in Vorlesungen Informationen resp. Grundlagen zur ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlich-politischen Situation vermittelt. Auf der anderen Seite werden die Studierenden in gemischtsprachigen und interdisziplinär zusammengesetzten Gruppen gemeinsam Fallstudien bearbeiten. Eine Fallstudie wird sich mit Veränderungen bei der Energiebereitstellung befassen, die zweite mit Veränderungen auf Seiten der Energiekonsumation, wobei insbesondere die Spezifika in den einzelnen Teilregionen berücksichtigt werden sollen. Exkursionen, ein Abschluss-symposium sowie soziale Events runden das Programm ab.</p> <p>Die Sommeruniversität wird zweisprachig geführt, alle sprechen jeweils die eigene Sprache. Zusätzlich zur wissenschaftlichen Arbeit geht es um die Förderung des Verständnisses der kulturellen Vielfalt und der Zusammenhänge innerhalb dieses 'Dreiland-Raums'.</p> | |
| Literatur | Wird vor Ort bekannt gegeben. | |
| Weblink | http://www.environment.eucor-uni.org/de/auflage-2014 | |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis | |
| Skala | 1-6 0,1 | |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung | |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich | |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Mdl. Präsentation und Essay (= Beitrag an den Schlussbericht) | |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar | |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz | |
| Unterrichtssprache | Deutsch | |
| Teilnahmevoraussetzungen | <p>Master- oder Doktorstudierende einer an Umwelt bzw. an Nachhaltigkeit ausgerichteten Studienrichtung. Mindestens gute passive Kenntnisse der 2. Kurssprache (Deutsch und Französisch).</p> <p>Anmeldungen für alle obligatorisch, siehe unter Anmeldung. Belegen über MonA bleibt Pflicht für alle TeilnehmerInnen der Unibas.</p> <p>Angaben zur Anrechnung im MSD: Diese LV ist in den Wahlbereich Energie und Klimawandel sowie Wasser/ jeweils Bereich Phil.-Hist. publiziert (entsprechend ist die Leistungsüberprüfung auf gesellschaftswissenschaftliche Fragestellungen fokussiert). Studierende mit Studienvariante Phil.-Nat. und WW haben die Grundlagen- und Aufbaubereich Phil.-Hist. weitestgehend bis und mit FS 14 abgeschlossen.</p> <p>Anmeldung erfolgt zentral über den Anbieter: http://www.environment.eucor-uni.org/de/auflage-2014</p> <p>Für Studierende der Unibas bleibt Belegen über MonA Pflicht!!!!</p> | |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | | |

Bemerkungen

Ort und Zeit: Tagungsstätte Haus der Kirche, in Bad Herrenalb (bei Karlsruhe); 27. 08. 2014 (Anreise) - 06. 09. 2014 (Abreise)

Kosten: € 250.00 (Vollpension, Anreise und persönliche Ausgaben sind nicht enthalten)

Anrechnung im MSD: Siehe unter Teilnahmevoraussetzung.

| | | |
|----------|--|---|
| 12373-01 | Vorlesung: Der Fisch und seine Umwelt | 2 KP |
| | Dozierende | Patricia Holm |
| | Zeit | Di 10:15-12:00 Vesalianum, Kleiner Hörsaal (O1.13) |
| | Beginndatum | 23.09.2014 |
| | Intervall | wöchentlich |
| | Angebotsmuster | unregelmässig |
| | Anbietende Organisationseinheit | Archäologie / Humangeographie / MSD |
| | Module | Lehrveranstaltungen Master Biologie der Tiere (Master Biologie der Tiere) Modul Biogeography / Applied Ecology (Master Geowissenschaften) Modul Umweltgeowissenschaften (Master Umweltgeowissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2009)) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) |
| | Lernziele | Die Studierenden kennen - die Grundzüge der Struktur und Funktion charakteristischer Organsysteme von Fischen, die für die Umweltforschung und -praxis relevant sind; - wesentliche natürliche und anthropogene Einflussfaktoren und deren Auswirkungen auf die Fische; - Testverfahren in der Ökotoxikologie und Bioindikation und wissen um ihren Einsatzbereich, sowie deren Vor- und Nachteile; - die Entwicklung und den heutigen Stand des Gewässerschutzes in der Schweiz. |
| | Inhalt | Die Studierenden können zentrale Begriffe der Fischökologie und -toxikologie diskutieren. Der Fisch gilt als hervorragender Indikator für die Qualität seiner Umwelt. Um seine Reaktionen beurteilen zu können, sind Kenntnisse über den Fisch als Lebewesen notwendig. Es werden Auswirkungen natürlicher und anthropogener Umweltfaktoren auf den Fisch aufgezeigt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Vorlesung auf solchen Merkmalen, die in der Forschung und Praxis der Umweltbeobachtung und Ökotoxikologie eingesetzt werden. Weiter werden die historische Entwicklung und das heutige Konzept des Gewässerschutzes sowie die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen diskutiert. Teil 1: Atmung, Entgiftung und Immunfunktion beim Fisch; Bioakkumulation, Verteilung, Ausscheidung; Biomarker (DNA-Schäden, Enzyme, metallbindende Proteine, zelluläre Strukturen); Testverfahren (online Testverfahren, akute Tests, Early-Life-Stage-Tests); Populationsstruktur und Artenzusammensetzung. Teil 2: Anthropogene Veränderungen in der Umwelt und ihre Auswirkungen auf Fische: Hormonaktive Substanzen, Lebensraumveränderungen, Klimaveränderungen, fischereiliche Bewirtschaftung. Teil 3: Gewässerschutz: Historische Entwicklung, Gewässerschutzkonzept, EU-Wasserrahmenrichtlinie, Modulstufenkonzept Fließgewässer, relevante Gesetze, Berufsfelder. |
| | Literatur | - Malcolm Jobling: Environmental Biology of Fishes, Fish and Fisheries Series 16, Chapman & Hall, London, 1995. - Robert J. Wootton (Ed.): Ecology of Teleost Fishes, 2nd Edition. Kluwer Academic Publishers, Dordrecht, NL, 1998. |
| | Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| | Skala | 1-6 0,1 |
| | Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| | An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: Dozierende |
| | Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Schriftliche Prüfung am Ende des Semesters (i.d. R. in der letzten Semesterwoche; nach Ankündigung durch Dozentin). |
| | Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| | Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch |
| | Unterrichtssprache | Deutsch |
| | Teilnahmevoraussetzungen | Allgemein: Es werden Grundkenntnisse in Biologie und Chemie vorausgesetzt. |

MSD 2010: Studierende, die den 2010 mit Vertiefung Phil.-Hist. oder WW studieren, sollten bis und mit FS 14 die Module im Grundlagen- und Aufbaubereich Phil.-Nat. weitestgehend abgeschlossen haben.

Nicht-MSD-Studierende studieren ein Phil.-Nat.-Fach mind. auf Masterstufe.

| | |
|--|---|
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Anmeldung via Onlineformular obligatorisch für ALLE. Link ist noch offen, es hat noch freie Plätze (Stand: 26.08.14) http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=6155 |
| Bemerkungen | Belegen über MonA bleibt zwingend! Besondere Anmeldung über Online-Formular für alle obligatorisch. Siehe Angaben unter Anmeldung. Angaben zu den Teilnahmevoraussetzungen siehe unter der entsprechenden Rubrik. |

28953-01 + Vorlesung: Ressourcenökonomie

3 KP

| | |
|--|---|
| Dozierende | Anton Bondarev Markus Ludwig |
| Zeit | Di 08:15-10:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Auditorium |
| Beginndatum | 16.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Umwelt- und Energieökonomie |
| Module | Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies) Modul Wahlbereich Wasser (Master Sustainable Development) Vertiefungsmodul International Trade, Growth and the Environment (Master Wirtschaftswissenschaften) |
| Lernziele | The course will enable students to model and analyze resource systems with methods that are commonly used in scientific studies. Furthermore, students will learn to transfer model results to actual problems of environmental policy and will be introduced to the scientific literature. The main focus will be on modeling and analyzing dynamic resource systems. Students will learn how to model different types of resource systems and how to gain useful insights from the models. The course will cover fairly complex resource systems. However, it does not emphasize advanced theoretical tools but rather the process of modeling and analyzing resource systems. |
| Inhalt | This course introduces models and methods from resource economics at the example of water management. It covers the theory of exhaustible and renewable resources, analysis of dynamic systems, optimal control theory, aquifer management, river basin management, and management of complex resource systems. |
| Literatur | The course is based on journal papers. A list of the covered papers will be distributed during the first week. |
| Weblink | http://www.unibas.ch/umwelt-und-energieoekonomie/lehre/abteilung/umwelt/ |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOOnA innerhalb der Belegfrist |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Written exam: 09.12.14; 08:15-12:00. WWZ Audi: A-Z. You can still withdraw from the examination by submitting a completed, signed form to our office from 14.10.14 until 24.10.14 / 12:00 o'clock. Withdrawals sent by email will not be accepted. You will find the examination withdrawal form on the Homepage of the Student Dean's Office. Prior to 13.10.14, please only use MONA for withdrawing. The exam rooms will be published up to 03.12.14. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Englisch |
| Teilnahmevoraussetzungen | BA in Business und Economics or comparable background. This is an advanced course, a good background in microeconomics and some affinity to math are expected. A background in environmental economics is helpful but not required. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Enrollment: Please enrol in MOOnA; Eucor students enrol at the Students Services at Petersplatz 1 within the registration deadline. Registration = Admission to the exam |

Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung

37577-01 Kolloquium: Sustainability Science Research (social dimension)

1 KP

| | |
|-------------------|--------------------|
| Dozierende | Paul Burger |
|-------------------|--------------------|



| | |
|--|---|
| Zeit | nach Ankündigung jeweils Donnerstag 16.15 bis 18 Uhr an folgenden Daten: 25.09.; 09.10.; 23.10.; 30.10.; 13.11.; 11.12., und als Reservetermin 18.12.2014 |
| Beginndatum | 15.09.2014 |
| Angebotsmuster | einmalig |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung |
| Module | Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) |
| Lernziele | Die Teilnehmenden haben ihre Kenntnisse zu inhaltlichen und methodischen Aspekten von gesellschaftswissenschaftlich orientierter Nachhaltigkeitsforschung vertieft. |
| Inhalt | Auf der Basis von Präsentationen zu laufenden Forschungsprojekten (Masterarbeiten, Promotionen etc.) werden inhaltliche und methodische Fragen aktueller disziplinärer und interdisziplinärer Nachhaltigkeitsforschung analysiert und diskutiert. Das detaillierte Programm wird an der ersten Sitzung festgelegt. |
| Literatur | Wird im Kolloquium abgegeben. |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Präsentation |
| Wiederholtes Belegen | keine Wiederholung |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Studierende und Doktorierende, die an einer gesellschaftswissenschaftlich ausgerichteten Master- oder Doktorarbeit oder an einem anderen Forschungsprojekt im Themenfeld von Nachhaltiger Entwicklung arbeiten resp. ein solches vorbereiten. Nur Doktorierende können das Kolloquium jedes Semester neu belegen. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Bitte belegen Sie rasch, so sehen die Kursverantwortlichen, wer per Email für die Sitzungen einzuladen ist. |
| Bemerkungen | Veranstaltungsdaten: jeweils Donnerstag 16.15 bis 18 Uhr an folgenden Daten: 25.09.; 09.10.; 23.10.; 30.10.; 13.11.; 11.12., und als Reservetermin 18.12.2014 Anrechnung des Kolloquiums für MSD-Studierende NUR wenn sie die Masterarbeit im Bereich Phil.-Hist. schreiben. Die LV ist nur einmal für den MSD-Abschluss anrechenbar. Diese LV wird für das publizierte Modul angerechnet oder kann nach Rücksprache mittels LC für den Vertiefungsbereich der Phil.-Hist. angerechnet werden. Dies ist ein Angebot vom MSD. Prof. Dr. P. Burger ist Leiter des Fachbereichs Nachhaltigkeitsforschung. |

15995-01 Seminar: 'Political Ecology' und gesellschaftliche Transformationen aus ethnologischer Perspektive 3 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Piet Van Eeuwijk |
| Zeit | Mo 14:15-16:00 Ethnologie, grosser Seminarraum Vorbesprechung: Dienstag, 27.05.2014, um 12.30 Uhr, im Ethnologischen Seminar, Münsterplatz 19 |
| Beginndatum | 22.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung |
| Module | Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) Modul Theory and General Anthropology (MSF - Anthropology) Modul Sachthemen der Ethnologie (MSF - Ethnologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Ungleichheit, Konflikt, Kultur (MSF - Soziologie) Modul Politik und Entwicklung (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Fields: Environment and Development (MSG - African Studies) Modul Fields: Governance and Politics (MSG - African Studies) Modul Environment and Human Well-Being (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Modul Social Anthropology (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013)) |

Lernziele

Die Teilnehmenden kennen

- die grundlegenden Inhalte der kontemporären 'political ecology';
- ethnologische Ansätze, Perspektiven und Deutungen bezüglich 'Natur-Kultur'-Beziehungen;
- mögliche Auswirkungen aktueller gesellschaftlicher Transformationen (mit Schwerpunkt in Ländern des Südens) auf die physische Umwelt;
- die Qualität der Wechselbeziehung 'soziale Umwelt - physische Umwelt' vor dem Hintergrund dieser Veränderungen (im globalen Süden und Norden);
- mögliche Effekte von globalen Umweltprozessen auf Gesellschaften, welche diese Transformationen durchlaufen.

Inhalt

Bedeutende gesellschaftliche Transformationen in Ländern des Südens umfassen etwa Urbanisierung (gekoppelt mit Migrationsbewegungen), den Umbau der physischen Umwelt, ökonomische Strukturumformungen, den demographischen Wandel und soziale Umgestaltungsprozesse sowie weitere Veränderungen wie den Wandel des Lebensstils und der Freizeitgestaltung (gekoppelt mit Tourismus). Mit Blick auf diese umfassenden, grossen Umgestaltungen postuliert die 'political ecology', dass daraus entstehende ökologische Probleme in deren historischen, politischen, ökonomischen und sozialen Kontext betrachtet und vor diesem Hintergrund auch untersucht werden. Dabei steht bei der Analyse von Umweltproblemen die Aufdeckung, Identifizierung und Sichtbarmachung der Interessen, der Kontrollgewalt und der Macht- und Herrschaftsverhältnisse der (direkt und indirekt) beteiligten AkteurlInnen und deren Diskurse im Vordergrund - mit einer Zielgerichtetheit auf eine zukunftsorientierte Gerechtigkeit

Die diesen Umgestaltungen inhärente Dynamik besitzt in Gesellschaften Asiens, Afrikas, Lateinamerikas und Ozeaniens zwei wichtige Merkmale: Es ist 1. die überaus rasche Geschwindigkeit, mit denen diese Transformationen voranschreiten, und 2. die überaus grosse Anzahl von Menschen, die von diesen Prozessen betroffen sind. Es mag nicht erstaunen, dass die Nachhaltigkeit von (bis anhin) gegebenen Strukturen und eingeleiteten Entwicklungen in diesen Ländern nur schon durch das Tempo der Veränderungen und die Menge der Betroffenen nicht mehr gewährleistet ist.

Die Gesellschaftswissenschaften beginnen vermehrt, die Gründe und die Auswirkungen dieser Transformationen in den genannten Gesellschaften zu untersuchen und zu analysieren. Dabei beleuchten ihre Forschungsperspektiven in der Regel bis anhin diese Veränderungen 'nur' innerhalb von sozialen und kulturellen Handlungseinheiten und kaum den Einfluss auf die physische Umwelt des Menschen und deren (meist negative) Rückwirkung auf den gesellschaftlichen Kontext.

Die Veranstaltung wird verschiedene konkrete Themen vor dem Hintergrund der nachhaltigen Entwicklung und den genannten Transformationen sowie der politischen Ökologie angehen wie zum Beispiel: Der urbane Raum als zukünftiger 'hot spot' mit multiplen Lebenswelten und Nutzungsformen; Holzschlag-, Minen- und Erdölaktivitäten in sensiblen Umwelten und Gemeinschaften: Natur und Kultur versus das Dreieck 'Macht, Politik und Geld'; Wasser als bedeutende 'Weltressource' und zugleich Lebensnotwendigkeit: wem gehört Wasser in Zukunft?; Ökotourismus: Einfluss auf natürliche Ressourcen und soziales/kulturelles Umfeld - oder ist 'öko-' wirklich 'öko-?'; der marine Raum zwischen Hoffnung und Bedrohung, Konservierung und Übernutzung; Gesundheit/Krankheit im Schnittpunkt Mensch-Natur; globale Erwärmung: genügen lokale Antworten?; 'Biofuel' und die Folgen der Energiegewinnung: wie nachhaltig ist das 'Bio-?'; Nahrung und Ernährung im globalen Wettbewerb: kommt Kultur vor Natur?; Nachhaltigkeit auf dem konkreten Prüfstand: angepasste Umweltschutz- und Aufbauprogramme - doch wessen Perspektive vertretend?; Nationalparks und die Macht und Ohnmacht der verschiedenen 'stakeholders'; Öko-Labeling: eine momentane Epidemie oder sinnvolle Qualifizierung? Das Schicksal der 'commons' - oder neue Impulse für ein gerechteres Modell der Nachhaltigkeit?

Bezüglich der skizzierten Transformationen und Wechselwirkung Kultur-Natur können wir vier generelle Fragen für diese Veranstaltung aufwerfen:

1. Welche Auswirkungen haben die genannten gesellschaftlichen Transformationen auf die physische Umwelt (Mensch > Natur)?
2. Welche Auswirkungen haben umgekehrt globale oder lokale Umweltprozesse auf die genannten gesellschaftlichen Transformationen (Natur > Mensch)?
3. Welche qualitativen Wertungen bringt dabei die 'political ecology' ein (zum Beispiel Machtstrukturen, 'political economy', 'In/Equity', Historizität)?
4. Ergeben sich neue Ansätze oder Gesichtspunkte von Nachhaltigkeit aus diesen Erkenntnissen?

| | |
|--|---|
| Literatur | <p>Einführende Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biersack, Aletta and Janus B. Greenberg (Eds.). 2006. Reimagining political ecology. Durham: Duke University Press. - Ellen, Roy and Katsuyoshi Fukui (Eds.). 1996. Redefining nature: ecology, culture and domestication. Oxford: Berg. - Forsyth, Tim. 2003. Critical political ecology: the politics of environmental science. London: Routledge. - Peet, Richard, Paul Robbins and Michael Watts (Eds.). 2011. Global political ecology. London: Routledge. - Robbins, Paul. 2006. Political ecology: a critical introduction. Malden, Mass.: Blackwell Publishing. - Stott, Philip A. and Sean Sullivan (Eds.). 2000. Political ecology: science, myth and power. London: Arnold. - Zimmerer, Karl S. and Thomas J. Bassett (Eds.). 2003. Political ecology: an integrative approach to geography and environment-development studies. New York: The Guilford Press. |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Für alle eingeschriebenen Studierenden: mündlicher Vortrag mit zusammenfassendem Handout und schriftliches Essay (3 KP). |
| Wiederholtes Belegen | Wer zudem eine Seminararbeit verfasst, erhält 5 KP zusätzlich gutgeschrieben. Für die Anrechnung sind die Studienangebote verantwortlich. Im MSD ist die Seminararbeit Teil des Moduls Vertiefungsbereich Phil.-Hist. und bedarf einer Rücksprache mit dem Verantwortlichen des Moduls, Prof. Dr. Paul Burger, sowie eines Learning Contracts. |
| Präsenz/E-Learning | beliebig wiederholbar |
| Unterrichtssprache | Online-Angebot obligatorisch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Deutsch Nicht-MSD-Studierende studieren auf Masterniveau ein Phil.-Hist.Fach und verfügen über einen Phil.-Hist.-Erstabschluss. Studierende vom MSD sowie jene der verknüpften Studienangebote haben Vorrang. Anzahl TeilnehmerInnen begrenzt auf 25. |
| | <p>ACHTUNG: Anmeldung über spezielles Onlineformular ist für ALLE obligatorisch (Link siehe unter Anmeldung). KEINE Anmeldungen via Email, ISIS, OLAT oder einer anderen Form möglich.</p> <p>Angaben zur Anrechnung im MSD siehe unter 'Bemerkungen'.</p> |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Anmeldungen über Onlineformular für ALLE obligatorisch. Anmeldung via Onlineformular obligatorisch für ALLE. Link ist noch offen, es hat noch freie Plätze (Stand: 26.08.14) http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=1299 |
| | Belegen über MonA bleibt zwingend! |
| Bemerkungen | <p>Siehe besondere Teilnahmebedingungen und Anmeldemodalitäten unter den entsprechenden Rubriken.</p> <p>Anrechnung für MSD 2010: Dieses Seminar ist im Kernbereich Phil.-Hist. publiziert und setzt daher die Mastervertiefung Phil.-Hist. voraus. Die LV kann mittels Learning Contract auch für den Vertiefungsbereich Phil.-Hist. angerechnet werden.</p> <p>Vorbesprechung: Dienstag, 27.05.2014, um 12.30 Uhr, im Ethnologischen Seminar; die Teilnahme daran ist für die Übernahme einer Seminararbeit (5 KP) dringend empfohlen. Wer an der Vorbesprechung nicht teilnehmen kann/konnte und eine Seminararbeit übernehmen möchte, setzt sich mit P. van Eeuwijk direkt in Kontakt.</p> <p>Diese LV ist ein Angebot aus dem MSD, Dr. P. van Eeuwijk nimmt dafür einen Lehrauftrag wahr.</p> |

38055-01 Seminar: Nachhaltigkeitspolitische Transformationen im Vergleich

3 KP

Dozierende**Basil Bornemann****Zeit**

Mo 16:15-18:00 Vesalianum, Seminarraum (O2.02)

ACHTUNG: Beginnt in der dritten Woche der Vorlesungszeit, am 29.09.14; die ausgefallene Doppellektion vom 22.09.14 wird nachgeholt

| | |
|--|---|
| Beginndatum | 29.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | unregelmässig |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung |
| Module | Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) |
| Lernziele | Ziel des Seminars ist der Erwerb vertiefter theoretischer, empirischer und methodischer Kenntnisse und Fähigkeiten zur vergleichenden Analyse der Voraussetzungen, Formen und Folgen von nachhaltigkeitspolitischen Transformationen am Beispiel Energiewende. |
| Inhalt | <p>Infolge des Klimawandels und der Reaktorkatastrophe in Fukushima sind die Energiesysteme zahlreicher Länder unter Legitimations- und Anpassungsdruck geraten. Während einige Länder diesem Druck mit eher inkrementellen 'business-as-usual'-Strategien begegnen, sind andere Länder dazu übergegangen, ihre Energiepolitiken grundlegend und tiefgreifend zu verändern. Mit der Proklamation sogenannter 'Energiewenden' zielen diese Länder auf nicht weniger als eine nachhaltige Transformation in Richtung zukunftsfähiger, ökologischer, risikoarmer, versorgungssicherer, effizienter und wirtschaftlicher Energiesysteme. Der umfassende Anspruch und die gesamtgesellschaftlichen Implikationen von Energiewenden bleiben nicht ohne Folgen für deren politische Gestaltung und Umsetzung: So lassen sich Energiewendepolitiken vorderhand als politikfeld- und politikebenen-übergreifende, besonders konfliktbeladene politische Grossreformen denken, die mit besonderen Herausforderungen für die Leistungsfähigkeit und Legitimität bestehender politischer Problembearbeitungsstrukturen einhergehen.</p> <p>Wie wird mit diesen Herausforderungen einer nachhaltigen Transformation in unterschiedlichen politisch-institutionellen Kontexten umgegangen? Was sind Ziele und Mittel, Voraussetzungen und Bedingungen sowie Möglichkeiten und Grenzen von Energiewenden? Wie werden Energiewenden koordiniert und gesteuert? Wie ist es um die Legitimität solcher energiepolitischer Grossreformen bestellt und wie ist deren Leistungsfähigkeit zu bewerten? Auf der Grundlage welcher theoretischer Ansätze und Konzepte lassen sich Energiewenden systematisch beschreiben, erklären und bewerten? Das Seminar richtet sich auf eine vergleichende Analyse von Energiewenden und Energiewendepolitiken in ausgewählten Ländern.</p> <p>Zunächst erfolgt eine Einführung in konzeptionelle und methodische Grundlagen einer vergleichenden Analyse von nachhaltigkeitspolitischen Transformationen. Auf dieser Grundlage werden die Energiewenden und Energiewendepolitiken in mehreren Ländern analysiert und verglichen. Abschliessend wird nach Erträgen einer vergleichenden Analyse von Energiewenden für die Analyse und Gestaltung anderer nachhaltigkeitspolitischer Transformationen gefragt.</p> |
| Literatur | Angaben erhalten die Studierenden im Seminar |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Mdl. Präsentation (inkl. Thesenpapier) und Essay |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | <p>Besondere Anmeldemodalitäten zu beachten, siehe unter Anmeldung.</p> <p>Diese LV ist im Kernbereich Phil.-Hist. publiziert. Studierendende mit Studienvariante Phil.-Hist. können dieses Seminar in Rücksprache mit Prof. Burger via LC für den Vertiefungsbereich anrechnen lassen.</p> <p>Andere Studierende: Sie verfügen über einen Phil.-Hist. Bachelorabschluss und studieren aktuell ein Phil.-Hist. Masterfach. Anmeldung über Onlineformular obligatorisch. Es können keine Anmeldungen via OLAT, ISIS, per Email oder in einer anderen Form entgegen genommen werden, Anmeldung via Onlineformular obligatorisch für ALLE. Link ist noch offen, es hat noch freie Plätze (Stand: 26.08.14): http://flexiform2.unibas.ch/formular.cfm?EID=7472</p> |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen über MonA bleibt zwingend. |

| | | |
|--------------------|--|------|
| 25542-01 | Seminar: Organisationale Verantwortung und Legitimationsprozesse | 3 KP |
| Dozierende | Claus-Heinrich Daub | |
| Zeit | Mi 10:15-12:00 Kollegienhaus, Seminarraum 209 | |
| Beginndatum | 17.09.2014 | |

| | |
|--|---|
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | unregelmässig |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Soziologie |
| Module | Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development) Modul Konflikt/Kooperation (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013)) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Soziologie (BSF - Soziologie) Weitere Lehrveranstaltungen für den Wahlbereich Soziologie (BSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013)) |
| Lernziele | Die Studierenden kennen die neoinstitutionalistische Organisationstheorie. Sie verstehen die besondere Situation verschiedener Organisationen im Kontext des Diskurses um Corporate Responsibility und verwandter Konzepte (CSR, Corporate Sustainability etc.). Sie werden in die Lage versetzt, Forschungsansätze zur Klärung der Fragestellungen zu entwickeln, wie und warum sich Organisationen mit der CR-Thematik auseinandersetzen und inwiefern es dabei zu Phänomenen der Isomorphie und der Entkopplung kommt. Im Verlaufe der Projektarbeit wird Ihnen deutlich, worin die zentralen Unterschiede bestehen bei der Herangehensweise an ein Projekt aus einer strategisch-beratenden versus einer - in diesem Seminar geforderten - deskriptiv-verstehenden Sichtweise. |
| Inhalt | Organisationen sind in jüngerer Vergangenheit zunehmend in den Fokus gerückt wenn es um die Frage der Verantwortung von Akteuren für die Lösung der globalen sozio-ökonomischen und ökologischen Probleme geht. Unter Einwirkung verschiedener gesellschaftlicher Diskurse ist diese Verantwortung dergestalt institutionalisiert worden, dass sich heute keine Organisation mehr ihrer 'Corporate Responsibility' (CR) entziehen kann. Diese wirkt vielmehr als Legitimation spendender institutionalisierter Mythos auf alle Arten von Organisationen - wenngleich es natürlich Differenzierungen gibt je nach dem Grad der von der Gesellschaft vermuteten oder wahrgenommenen 'Mitschuld' einer Organisationsform an den globalen sozio-ökonomischen und ökologischen Problemen bzw. deren potenziellen Gestaltungsspielräumen bei der Ver- oder Entschärfung derselben. Im Seminar wird auf Basis neoinstitutionalistischer Theoriekonzepte den Fragen nachgegangen, wie verschiedene Arten von Organisationen mit dem CR-Thema umgehen und unter welchen Voraussetzungen sie dabei gesellschaftliche Legitimität erlangen bzw. bewahren können. |
| Literatur | Scott, W. R. (2008): Institutions and Organizations: Ideas and Interests, 3rd ed., Thousand Oaks: Sage. Senge, K. / Hellmann, K.-U. (2006): Einführung in den Neo-Institutionalismus, Wiesbaden: VS Verlag. Walgenbach, P. / Meyer, R. (2008): Neoinstitutionalistische Organisationstheorie, Stuttgart: Kohlhammer. |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Durchführung eines empirischen Projekts in einer kleinen Forschungsgruppe und schriftliche Zusammenfassung sowie Präsentation der Ergebnisse. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Die Veranstaltung eignet sich primär für fortgeschrittene Bachelor- sowie Masterstudierende. Die Teilnehmerzahl in diesem Projektseminar ist auf 20 Studierende beschränkt. |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen und Anmeldung beim Dozierenden per E-Mail: c.daub@ifsm.ch |
| Bemerkungen | Die Studierenden müssen sich direkt beim Dozenten per E-Mail anmelden (c.daub@ifsm.ch) und erhalten anschliessend eine Teilnahmebestätigung. |

37900-01 Seminar: Post 2015 Sustainable Development Goals: Die Verantwortung von Unternehmen für nachhaltige Entwicklung 3 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Manfred Max Bergman Klaus M. Leisinger |
| Zeit | Mo 09:15-14:00 Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035 Di 09:15-14:00 Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035 Mi 09:15-14:00 Kollegienhaus, Mehrzweckraum 035 Blocktage: 29./30.9. + 1.10.: 9.15-14 h, ab 28.10.14 wöchentlich: Di 16-18 Uhr |
| Beginndatum | 29.09.2014 |
| Intervall | unregelmässig |
| Angebotsmuster | einmalig |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Soziologie |

| | |
|--|--|
| Module | <p>Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development)</p> <p>Modul Wirtschaft, Wissen und Kultur (BSF - Soziologie)</p> <p>Modul Wirtschaft, Wissen und Kultur (BSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Modul Ungleichheit, Konflikt, Kultur (MSF - Soziologie)</p> <p>Modul Wirtschaft, Kultur und Wissen (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Modul Wirtschaft, Politik und Entwicklung (MSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Modul Fields: Governance and Politics (MSG - African Studies)</p> <p>Modul Culture and Society (MSG - African Studies (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> |
| Lernziele | <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Millenniums- und Nachhaltigen Entwicklungsziele, - haben ein Verständnis entwickelt für die diesen Zielen stehende entwicklungspolitische Komplexität, - kennen Potentiale und Grenzen der gesellschaftlichen Verantwortung internationaler Unternehmen. |
| Inhalt | <p>Am 31. Dezember des Jahres 2015 endet die Periode innerhalb derer die von der internationalen Gemeinschaft im Jahre 2000 beschlossenen „Millenniums-Ziele“ hätten erreicht werden sollen. Das Ergebnis der weltweiten Bemühungen wird positiv sein – aber nicht für alle Länder und innerhalb derer nicht für alle Menschen. Der konzentrierte politische und gesellschaftliche Prozess wird nach 2015 weitergehen. Seit etwa 2 Jahren wird international darum gerungen, auf welche Ziele man sich an der UNO Generalversammlung 2015 verbindlich einigen solle. Für die Definition der „post-2015 Development Agenda“ und für die Erreichung der dort gesetzten Ziele sollen weltweit alle gesellschaftlichen und politischen Akteure rechenschaftspflichtig gemacht werden – auch nationale und international arbeitende Unternehmen. Die Vorlesung geht ein auf</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Stand der „post-2015 Development Agenda“ Diskussion nach der UNO Generalversammlung 2014; - den Diskurs um die zukünftigen „Sustainable Development Goals“; - das UN Global Compact LEAD Konzept der unternehmerischen Verantwortung für entwicklungspolitische Ziele; - den Umfang und die Grenzen der unternehmerischen Verantwortung. |
| Literatur | <ul style="list-style-type: none"> - http://www.un.org/millenniumgoals/ - http://www.sdc.admin.ch/en/Home/About_SDC/Strategy/The_Millennium_Development_Goals - http://sustainabledevelopment.un.org/?menu=1300 - http://unsdsn.org - http://www.unglobalcompact.org/howtoparticipate/lead/index.html - Küng H. / Leisinger K.M. / Wieland J.: Manifest Globales Wirtschaftsethos. Konsequenzen und Herausforderungen für die Weltwirtschaft. Deutscher Taschenbuch Verlag München 2010. |
| Leistungsüberprüfung | Lehrveranst.-begleitend |
| Skala | Pass / Fail |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Präsentation |
| Wiederholtes Belegen | keine Wiederholung |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |

11513-01 + Vorlesung mit Übungen: Nachhaltigkeit: Ein neues gesellschaftliches Paradigma? 3 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Paul Burger |
| Zeit | Mi 08:15-10:00 Kollegienhaus, Hörsaal 119 Angaben zu Prüfungszeit siehe unter "Hinweis zu Leistungsüberprüfung" |
| Beginndatum | 24.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Fachbereich Nachhaltigkeitsforschung |
| Module | <p>Modul Aufbaubereich gesellschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development)</p> <p>Modul Kernbereich Gesellschaftswissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung (Master Sustainable Development)</p> <p>Modul Konflikt/Kooperation (BSF - Gesellschaftswissenschaften (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> <p>Modul Politik, Entwicklung und soziale Ungleichheit (BSF - Soziologie (Studienbeginn vor 01.08.2013))</p> |

| | |
|--|--|
| Lernziele | Die Studierenden kennen: - Hintergrund und Inhalt des globalen Leitbilds Nachhaltige Entwicklung; - wichtige theoretische, gesellschaftswissenschaftliche Ansätze; - gesellschaftliche Steuerungs- und Beurteilungsinstrumente. |
| Inhalt | Nachhaltigkeit ist ein gesellschaftliches Leitbild, das eine Steuerung der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft(en) fordert, so dass die Befriedigung der Bedürfnisse der jetzigen Generation möglich ist, ohne die Möglichkeiten zur Bedürfnisbefriedigung nachfolgender Generationen einzuschränken. Im Zentrum steht eine anzustrebende Balance zwischen den ökologischen, ökonomischen und sozialen Bereichen - wie auch immer dies zu verstehen ist. Nachhaltigkeit ist so kein wissenschaftlicher Begriff, sondern eine allgemeine Idee (regulatives Ideal) für die gesellschaftliche Entwicklung. Die Wissenschaft aber analysiert diese Idee und ihren gesellschaftlichen Kontext. Die Vorlesung stellt den geschichtlichen Hintergrund und den Inhalt des Leitbilds sowie verschiedene theoretische Ansätze zu dessen Operationalisierung vor. Sie macht mit wichtigen wissenschaftlichen Debatten vertraut, ordnet diese in gesellschaftstheoretische Überlegungen ein und diskutiert vor diesem Hintergrund Steuerungs- sowie Beurteilungsinstrumente. Ziel der Vorlesung ist es, Grundlagen zu vermitteln, die eine Rahmung des sich auf das Leitbild beziehenden Nachhaltigkeitsdiskurses erlauben. Die Vorlesung ist begleitet von einer Übung (Bearbeitung eines Fallbeispiels). Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben. |
| Literatur | |
| Leistungsüberprüfung | Leistungsnachweis |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | eine Wiederholung, Wiederholung zählt |
| An-/Abmeldung | Anmelden: Belegen; Abmelden: nicht erforderlich |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | Aktive Beteiligung an den Übungen. Schriftliche Prüfung am letzten Vorlesungstermin, dem 17.12.14: 8.15 bis 10 Uhr, im Hörsaal 116; Kollegienhaus. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | Online-Angebot obligatorisch |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Nicht-MSD-Studierende studieren auf Masterniveau, ausgenommen Bachelorstudierende der verknüpften Studienangebote: Sie müssen im HS 14 mind. im 6. Semester das verknüpfte Studienfach (NUR Bachelor in Gesellschaftswissenschaften und in Soziologie!!!! gemäss Angaben unter der Rubrik Module) studieren. |
| Bemerkungen | Diese LV ist eine Pflichtvorlesung für ALLE MSD-Studierenden (im Aufbau- bzw. im Kernbereich Phil.-Hist), sofern Sie diese LV oder eine vergleichbare LV nicht im Rahmen des Erstabschlusses absolviert haben. Die schriftliche Prüfung findet statt am 17.12.14: 8.15 bis 10 Uhr; im Hörsaal 116, Kollegienhaus. Diese LV ist ein Angebot vom MSD, Prof. Dr. P. Burger ist Leiter des Fachbereichs Nachhaltigkeitsforschung. |

Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene

| | | |
|--|--|------|
| 14255-01 | + Vorlesung: Advanced Environmental Economics | 6 KP |
| Dozierende | Frank Christian Krysiak | |
| Zeit | Fr 10:15-12:00 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S14 HG32 zusätzliche Blocktermine: 4. Oktober und !neu! 15. November 2014, jeweils 9.15-16 Uhr im S14, WWZ | |
| Beginndatum | 26.09.2014 | |
| Intervall | wöchentlich | |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester | |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Umwelt- und Energieökonomie | |
| Module | Modul Aufbaubereich wirtschaftswissenschaftliche Fragen von Nachhaltigkeit (Master Sustainable Development) Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development) Modul Spezialkompetenzen Europa (Master European Studies) Vertiefungsmodul International Trade, Growth and the Environment (Master Wirtschaftswissenschaften) | |
| Lernziele | Vermittelt werden: - umweltökonomische Modelle, Methoden und Ergebnisse, die in Forschung oder Anwendung aktuell bedeutsam sind - ein eigenständiger Umgang mit umweltökonomischen Modellen, inkl. eigene Modellbildung und -analyse - Zugang zur aktuellen Forschungsliteratur - die Kompetenz aktuelle umweltpolitische Entwicklungen einordnen und bewerten zu | |

können

| | |
|--|---|
| Inhalt | <p>In der VL werden Themen aus der aktuellen Forschung besprochen, der Schwerpunkt liegt in der Analyse von Umweltpolitik unter asymmetrischer Information. Speziell werden folgende Themen behandelt: First-best vs. second-best Politik, Umweltpolitik bei Marktmacht auf Absatz oder Faktormärkten, Monitoring und Compliance Probleme, Non-Point Source Pollution, Lernprozesse in der umweltpolitischen Regulierung, strategische Reaktion von Unternehmen auf Umweltpolitik.</p> <p>Begleitend wird an den Blockterminen eine Einführung in die umweltökonomische Modellbildung geboten und die Studierenden entwickeln und analysieren in Kleingruppen eigenständig ein umweltökonomisches Problem.</p> |
| Literatur | <p>Die VL basiert überwiegend auf Fachartikeln. Die Literaturliste wird am Anfang des Semesters verteilt. Zusätzlich können folgende Lehrbücher hilfreich sein: - Grundlagen (zur Vorbereitung für Studierende ohne Grundkenntnisse in Umweltökonomie): R. Perman, Y. Ma, J. McGilvray und M. Common (2003), "Natural Resource and Environmental Economics", 3. oder 4. Auflage, Pearson Education. - Modelle und Methoden (es werden nur einige Auszüge aus diesem Buch verwendet, es lohnt nicht das Buch zu kaufen; welche Kapitel relevant sind wird in der ersten Woche bekanntgegeben): A. Xepapadeas (1997), "Advanced Principles in Environmental Policy", Edward Elgar.</p> |
| Weblink | http://www.unibas.ch/umwelt-und-energieoekonomie/lehre/abteilung/umwelt/ |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | <p>Die Leistungsüberprüfung besteht aus (a) einer schriftlich dokumentierten Kleingruppenarbeit, in der eine umweltökonomische Fragestellung mittels eines eigenen Modells dargestellt und analysiert wird, und (b) einer schriftlichen Prüfung. Schriftliche Prüfung: 12.12.14 ;10:15-11:45, WWZ S14: A-Z. Vom 14.10.14 bis zum 24.10.14 / 12:00 Uhr können Sie sich schriftlich per Formular noch von der Prüfung abmelden. Abmeldungen per Email werden nicht entgegengenommen, das Abmeldeformular finden Sie auf der Homepage des Studiendekanats. Bis zum 13.10.14 melden Sie sich bitte ausschliesslich in MONA ab. Die Prüfungsräume werden bis zum 03.12.14 publiziert.</p> |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Aus anderen Studiengängen- und fächern werden fortgeschrittene Studierende (ab 5. Semester) zugelassen, die über gute Kenntnisse in Mikroökonomie und Mathematik verfügen. Ideal wäre ein vorheriger Besuch der VL "Umwelt- und Ressourcenökonomie". |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Belegen in MOnA; Eucor-Studierende melden sich bitte innerhalb der Belegfrist über das Studentensekretariat im Kollegienhaus an. Belegen = Anmeldung zur Prüfung. |

31960-01 Vorlesung: Advanced Microeconomics

6 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Georg Nöldeke |
| Zeit | Conny Wunsch Mo 08:30-10:00 Kollegienhaus, Aula 033 Mi 08:30-10:00 Kollegienhaus, Aula 033 The second part of the lecture, taught by Conny Wunsch, starts only at 8.30. |
| Beginndatum | 17.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Wirtschaftstheorie |
| Module | Grundlagenmodul: Advanced Topics in Economics (Master International and Monetary Economics) (Pflicht) Kernmodul BWL (Master Wirtschaftswissenschaften) Kernmodul VWL (Master Wirtschaftswissenschaften) Modul Ausgewählte Themen aus Ökonomie und Rechtswissenschaft (Master Actuarial Science) Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies) |

| | |
|--|---|
| Inhalt | <p>Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development)</p> <p>Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Europäischen Integration (Master European Studies) (Pflicht)</p> <p>Content:</p> <p>The first part of the course, taught by Georg Nöldeke provides an introduction to general equilibrium theory. We begin by reviewing the essentials of consumer theory and the theory of the firm. Combining consumer theory and the theory of the firm, we then introduce the general equilibrium model and consider the questions under which conditions a simultaneous equilibrium on several markets exists and whether such an equilibrium has interesting welfare implications.</p> <p>The first part of the course focuses on static situations without uncertainty. The second part of the course, taught by Conny Wunsch, covers dynamic settings with inter-temporal decisions made over time as well as decision making of consumers and firms under uncertainty. We start by introducing important concepts of decision making under uncertainty. We then discuss inter-temporal decision making and the dynamic programming methodology. We conclude by discussing steady state equilibrium and welfare implications.</p> |
| Literatur | <p>The text for the first part of the course is</p> <p>Jehle, G.A. and P.J. Reny, Advanced Microeconomic Theory, 3rd edition, Prentice Hall, Chapters 1,2,3, and 5.</p> |
| Weblink | http://wwwz.unibas.ch/wirtschaftstheorie/lehre/hs-14/advanced-economic-theory/abteilung/witheo/ |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Belegen via MoNA innerhalb der Belegfrist |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | written exam: 05.01.15; 10:15-11:45. Physik: A-G; Org. Chem: H-L; ZLF: M-Z. Exam rooms: http://wwwz.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ You can still withdraw from the examination by submitting a completed, signed form to our office from 14.10.14 until 24.10.14 / 12:00 o'clock. Withdrawals sent by email will not be accepted. You will find the examination withdrawal form on the Homepage of the Student Dean's Office. Prior to 13.10.14, please only use MONA for withdrawing. The exam rooms will be published up to 03.12.14. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Englisch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Prerequisites: Completed Bachelor in Business and Economics |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Course registration: please enrol in MoNA; Eucor enrol at the Students Services at Petersplatz 1 within the registration deadline. Registration = Admission to the exam |
| Bemerkungen | If the lecture 31960 Advanced Economic Theory is already successfully completed, it is not possible to gain further credits with this lecture. For the students who started with their "Kernfächer" before 2014, this lecture can be counted as "Kernfach BWL" or "Kernfach VWL". |

12036-01 Vorlesung mit Übungen: Advanced Econometrics 6 KP

| | |
|--|--|
| Dozierende | Kurt Schmidheiny |
| Zeit | Mo 10:15-12:00 Vesalianum - Nebengebäude, Grosser Hörsaal (EO.16) Mi 10:15-12:00 Vesalianum - Nebengebäude, Grosser Hörsaal (EO.16) |
| Beginndatum | 15.09.2014 |
| Intervall | wöchentlich |
| Angebotsmuster | Jedes Herbstsemester |
| Anbietende Organisationseinheit | Abteilung Quantitative Methoden: Ökonometrie und Statistik |
| Module | Grundlagenmodul: Advanced Topics in Economics (Master International and Monetary Economics) (Pflicht) Kernmodul VWL (Master Wirtschaftswissenschaften) (Pflicht) Modul Internationales Zusatzwissen (Master European Studies) Modul Kernbereich Wirtschaftswissenschaften für Fortgeschrittene (Master Sustainable Development) Modul Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Europäischen Integration (Master European Studies) |

| | |
|--|--|
| Lernziele | This course provides students with the basic econometric tools for cross-section and panel data. It is an applied course preparing students to both conduct own empirical research projects and assess empirical research papers. Each of the discussed tools will be implemented using standard statistical software (Stata or R) and real world data. Students will learn how to choose the adequate statistical method, discuss its identifying assumptions, correctly interpret its results and to translate them into economically meaningful answers. |
| Inhalt | <p>Outline:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Causal effects and the logic of randomized experiments 2. Linear regression: Estimation, small and large sample properties, hypothesis testing, omitted variable bias, model selection, functional form, heteroscedasticity, autocorrelation, clustering 3. Instrumental variable estimation: Estimation, identification, weak instruments 4. Panel data: fixed effects, random effects 5. Maximum likelihood estimation 6. Binary choice: probit and logit |
| Literatur | <p>Any textbook in econometrics covers the topics developed in this course. The technical level of this course will be closer to the introductory text- books. However, students with a strong mathematical background may find the advanced textbook more appropriate. The two companions are not self-contained textbooks but useful to deepen the intuitive understanding.</p> <p>Introductory textbook:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stock, James H. and Mark W. Watson (2011), Introduction to Econometrics, 3rd ed., Pearson Addison-Wesley. <p>Advanced textbooks:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Cameron, A. Colin and Pravin K. Trivedi (2005), Microeconometrics: Methods and Applications, Cambridge University Press. - Davidson, Russell and James G. MacKinnon (2004), Econometric Theory and Methods, Oxford University Press. - Hayashi, Fumio (2000), Econometrics, Princeton University Press. - Wooldridge, Jeffrey M. (2002), Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data, MIT Press. <p>Companion textbooks:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angrist, Joshua D. and Jorn-Steffen Pischke (2009), Mostly Harmless Econometrics: An Empiricist's Companion, Princeton University Press. - Kennedy, Peter (2008), A Guide to Econometrics, 6th ed., Blackwell Publishing. |
| Weblink | http://www.schmidheiny.name/teaching/unibas/econometrics/ |
| Leistungsüberprüfung | Semesterendprüfung |
| Skala | 1-6 0,1 |
| Wiederholungsprüfung | keine Wiederholungsprüfung |
| An-/Abmeldung | Belegen via MOnA innerhalb der Belegfrist |
| Hinweise zur Leistungsüberprüfung | written exam: 14.01.15; 10:15-12:00. Bernoullianum: A-F; Physik: G-ME; ZLF: MO-Z. Exam rooms: http://wwz.unibas.ch/studium/pruefungen/raeume/ You can still withdraw from the examination by submitting a completed, signed form to our office from 14.10.14 until 24.10.14 / 12:00 o'clock. Withdrawals sent by email will not be accepted. You will find the examination withdrawal form on the Homepage of the Student Dean's Office. Prior to 13.10.14, please only use MONA for withdrawing. The exam rooms will be published up to 03.12.14. |
| Wiederholtes Belegen | beliebig wiederholbar |
| Präsenz/E-Learning | kein spezifischer Einsatz |
| Unterrichtssprache | Englisch |
| Teilnahmevoraussetzungen | Prerequisites: Completed BA in Business and Economics and basic knowledge in statistics, particularly the linear regression model |
| Anmeldung zur Lehrveranstaltung | Registration: Please enrol in MOnA. EUCOR-Students have to enrol at the students administration office (studsek@unibas.ch) within the official enrolment period. Enrolment = Registration for the exam! |